

WASSERSTOFFPEROXID KOLLOIDALES SILBER DMSO

Geheimnisse der vergessenen
Heilmittel und die Richtige Anwendung



MARJA HÖFBURG

Inhalt

[Einleitung](#)

[Was ist Wasserstoffperoxid?](#)

[Wie funktioniert Wasserstoffperoxid?](#)

[Ist es Gefährlich?](#)

[Gibt es irgendwelche Nebenwirkungen?](#)

[Die Geschichte](#)

[Das Multitalent! Verschiedene Anwendungsmöglichkeiten](#)

[Medizinische Anwendungen](#)

[Reinige und desinfiziere kleinere Wunden](#)

[Akne beseitigen](#)

[Nebenwirkungen von Wasserstoffperoxid auf die Akne](#)

[Aphten im Mund](#)

[Mundgeruch austreiben](#)

[Bekämpfe Fußpilz](#)

[Entferne harte Haut an den Füßen:](#)

[Behandle eine Sinus-Infektion:](#)

[Erkältungen behandeln](#)

[Eine Ohrenentzündung loswerden](#)

[Ohrenschmalz entfernen](#)

[Nasenentzündung behandeln](#)

[Zahnschmerz behandeln](#)

[Ein Entgiftungsbad](#)

[Hygiene und Schönheit](#)

[Weiß Deine Zähne](#)

[Mach eine Zahnpasta](#)

[Verwende es als Deodorant](#)

[Weiß Deine Nägel](#)

[Bedecke die Haarwurzeln](#)

[Bleiche die Haare](#)

[Desinfiziere die Zahnbürste](#)

[Reinigung im Haus](#)

[Desinfizieren](#)

[Mörtel aufhellen](#)

[Säubere Deine Spiegel](#)

[Wasche Deine Toilettenschüssel](#)

[Reinige Deine Fliesen](#)

[Töte Schimmel](#)

In der Küche

Reinige das Schneidebrett

Gib es in den Geschirrspüler

Beseitige hartnäckiges angebackenes Essen

Desinfiziere Geschirrtücher und Schwämme

Reinige Früchte und Gemüse und halte es frisch

Halte den Salat frisch

Säubere Deinen Kühlschrank

Zusätzliche Anwendungs-Möglichkeiten

Reinige die Teppiche

Reinige die Spielsachen der Kinder

Ersetze das Bleichmittel

Tischdecken und Vorhänge erhellern

Wasch die Duschvorhänge

Entferne hartnäckige Flecken von der Kleidung

Beseitige Gerüche in der Kleidung

Lunchboxen desinfizieren

Desinfiziere das Innere eines Kühlschranks

Desinfiziere wiederverwendbare Beutel

Reinige den Luftbefeuchter oder Luftentfeuchter

Pflanzenwachstum steigern

Schnelle Samenkeimung

Wasserstoffperoxid als Dünger

Pestizide loswerden

Entferne Algen aus einem Aquarium

Wunden bei Tieren behandeln

Orale Einnahme?

Woher bekommt man es ?

Fazit

Kolloidales Silber

Vorwort

Geschichte

Wie funktioniert Kolloidales Silber

Anwendungen

Die äußerlichen und innerlichen Anwendungen

Anwendung bei Tieren

Anwendung in Küche/ Bad

Wo kann es gekauft werden

Selber herstellen wie?

Rezepte für Kolloidales Silber

Vergleich zu Kolloidales Gold der Wirkung

Fazit

DMSO

Vorwort

Trotz hervorragender Erfolge immer wieder verbannt: DMSO

Was ist DMSO?

Welche positiven, heilenden Effekte hat DMSO?

Folgende gesundheitsfördernde Wirkungen von DMSO festgestellt und auch in Studien nachgewiesen:

Die größten Vorteile von DMSO im Überblick:

Außerdem kann DMSO nachweislich bei unter anderem folgenden Erkrankungen helfen:

Kann DMSO Krebs heilen?

Wie wendet man DMSO richtig an?

Wie dosiert man DMSO zur äußeren Anwendung auf der Haut?

Wie wendet man DMSO oral an?

Die empfohlene Dosis beträgt:

Was musst du beim äußerlichen Auftragen von DMSO beachten?

Hat DMSO auch Nebenwirkungen?

Außerdem sind Kontraindikationen bei folgenden Krankheitsbildern beziehungsweise Funktionsstörungen möglich:

Bei einer Überdosierung von DMSO kann es zu folgenden, unerwünschten Nebenwirkungen kommen:

Wie wird DMSO mit anderen Wirkstoffen kombiniert?

Folgende Kombinationen werden befürwortet:

Welche Erfahrungen wurden in der Praxis mit DMSO gemacht?

Weitere Erfolgsgeschichten mit DMSO-Behandlungen:

Fazit

**Wasserstoffperoxid
Kolloidales Silber
DMSO**

Geheimnisse der vergessenen Heilmittel
und die Richtige Anwendung

Marja Höfburg

Einleitung

Du weißt sicher, dass bestimmte Produkte ein Allheilmittel für viele verschiedene Probleme sind. Wenn es zum Beispiel kein Klebeband gäbe, würden viele Sachen komplett auseinanderfallen. Andere Leute verwenden ein bestimmtes Produkt für die Reinigung des ganzen Hauses. Doch wäre es nicht besser, wenn es ein Allheilmittel gäbe, das zur gleichen Zeit Geld und Energie sparen kann?

Wasserstoffperoxid ist etwas, das fast jeder in seinem Haus hat, aber kaum jemand kennt seine endlosen Möglichkeiten. Die meisten Familien halten es unter der Spüle und bringen es selten heraus. Wenn man aber weiß, wie man es benutzt, kann Wasserstoffperoxid eine Menge alltäglicher Probleme lösen. Wusstest Du zum Beispiel, dass ein kleiner Tropfen Peroxid die Zähne aufhellen kann? Oder dass Du mit Peroxid basierter Lösung dem Haar ein strahlenderes Aussehen verleihen kannst? Wir kennen all diese Möglichkeiten und noch viel mehr, um Wasserstoffperoxid richtig zu verwenden. Es kann das Leben viel einfacher machen.

Wasserstoffperoxid, oder H_2O_2 , ist eine kostengünstige Lösung, die Du für die Reinigung, Heilung, Hygiene und mehr verwenden kannst. Es ist wahrscheinlich, dass Du bereits eine Flasche davon in dem Haus hast, aber wenn nicht, kannst Du es in jeder Drogerie oder Lebensmittelgeschäft für ein paar Euro kaufen. Dieses Mittel hat sich als wirklich hilfreich gezeigt und kann in vielen Situationen behilflich sein. Natürlich ist es wichtig zu wissen, was Wasserstoffperoxid genau ist, welche Arten es gibt und wofür man es nutzen kann. Wenn Du mehr darüber lernst, dann wirst Du sicher dankbar dafür sein und es immer wieder benutzen.

Die meisten Menschen assoziieren Wasserstoffperoxid mit seiner Fähigkeit, zur Behandlung kleinerer Erkrankungen eingesetzt zu werden. Deshalb findest Du die chemische Verbindung im pharmazeutischen Bereich des lokalen Geschäfts. Doch es gibt so viele andere Anwendungen, die ausgezeichnet sein können. In diesem Buch erfährst Du einfach alles über diese nützliche Lösung!

Was ist Wasserstoffperoxid?

Wasserstoffperoxid (H_2O_2) ist eine farblose Flüssigkeit, die in vielerlei Hinsicht Wasser ähnelt. Seine physikalischen Eigenschaften sind denen von Wasser sehr ähnlich, außer dass es 40% dichter ist. Der Hauptunterschied zwischen Wasserstoffperoxid und Wasser besteht jedoch in seinem chemischen Verhalten. Die Einfachbindung zwischen den beiden Sauerstoffatomen ist schwach, sodass H_2O_2 leicht in H und HO_2 oder zwei OH s zerfällt. In jedem Fall sind es freie Radikale, was bedeutet, dass sie sehr reaktiv sind, und dies macht H_2O_2 zu einem sehr starken Oxidationsmittel. Aus diesem Grund wurde es im Raketenantrieb verwendet, um den Hydrazinbrennstoff zu oxidieren und heiße Gase (Dampf und Sauerstoff) freizusetzen, die die Rakete vorwärts treiben.

Die oxidierende Kraft von H_2O_2 wird seit Jahrzehnten auch in Haushalten zur Behandlung von kleineren Schnitten und Kratzern verwendet. Seine oxidierenden Eigenschaften hemmen wirksam das Wachstum von Mikroben. Was Wasserstoffperoxid einzigartig macht, ist die schäumende Wirkung, die immer dann auftritt, wenn es auf einen Schnitt gebracht wird. Einige Leute glaubten, dass diese schäumende Wirkung auf eine Infektion hindeutete und dass das H_2O_2 schäumte, als es an die Arbeit ging und die Krankheit zerstörte. In Wirklichkeit schäumt Wasserstoffperoxid immer dann auf, wenn es mit Blut in Kontakt kommt, denn ein Enzym im Blut katalysiert die Zersetzung von H_2O_2 zu Wasser- und Sauerstoffgas. Ein Vorteil der schäumenden Wirkung ist jedoch, dass Wasserstoffperoxid als Reinigungsmittel wirkt und jeglichen eingebetteten Schmutz an die Oberfläche bringt. H_2O_2 ist in Spuren in Honig enthalten, weshalb vor dem Aufkommen moderner chemischer Zubereitungsmethoden Honig zum Wundverband verwendet wurde.

H_2O_2 ist ein so starkes Oxidationsmittel, dass es in einer Konzentration von nur 3% in Wasser verkauft wird. Dies macht es viel sicherer zu handhaben, hat aber den Nachteil, langsam mit dem Wasser zu reagieren und sich zu zersetzen. Diese Zersetzung ist erhöht, wenn die Moleküle in

Anwesenheit von Licht sind, daher wird H_2O_2 normalerweise in braunen Flaschen verkauft und gelagert.

Eine andere Rolle von H_2O_2 ist Bleichmittel. Die oxidierende Fähigkeit von H_2O_2 ermöglicht es, direkt mit Doppelbindungen in großen organischen Molekülen unter Bildung von organischen Peroxiden zu reagieren. Da die Doppelbindungen oft dazu führen, dass die Moleküle Licht absorbieren und somit dem Molekül seine Farbe geben. H_2O_2 wird auf diese Weise verwendet, um Zellstoff zu weißem Papier und Melanin im Haar zu bleichen. Einige der berühmtesten Hollywood-Filmstars wie Marilyn Monroe und Jean Harlow waren Peroxid-Blondinen und verdanken vielleicht ihren Ruhm dem H_2O_2 -Molekül. Ein Vorteil von Wasserstoffperoxid gegenüber einigen anderen Bleichmitteln, besteht darin, dass die Zersetzungsprodukte, Wasser und Sauerstoff, nicht schädlich sind.

Die chemische Verbindung, H_2O_2 , ist ausgezeichnet bei der Entfernung von Flecken aus allen Arten von Materialien. Du kannst es verwenden, um Flecken aus Teppich und von verschiedenen Arten von Stoffen, wie Flecken in Kleidung, Polsterung, Teppichboden zu bekommen. Es entfernt Flecken, die sich in den Fugen der Böden und Duschwände festgesetzt haben, und entfernt zahlreiche Arten von Flecken von der hellen Kleidung. Wasserstoffperoxid ist ein sicherer Fleckentferner, der keine scharfen Chemikalien auf Gegenständen zurücklässt.

Wie funktioniert Wasserstoffperoxid?

Es funktioniert durch Oxidation von Verbindungen, die im organischen Leben üblich sind. Es reagiert besonders gut in Gegenwart von Katalase, einem Enzym, das natürlicherweise in Zellen vorkommt, indem es Wasser und Sauerstoff freisetzt. Wenn das Wasser und der Sauerstoff freigesetzt werden, verursacht es den Sprudelprozess, den man mit Wasserstoffperoxid assoziiert.

Die Wasserstoffperoxidmoleküle enthalten zwei Wasserstoffatome, die an zwei Sauerstoffatome binden. Es löst Proteine auf, indem es zerfällt und freie Radikale aus Wasser und Sauerstoff freisetzt. Es gibt ihm das Potenzial nicht nur Wasser zu desinfizieren, sondern auch offene Schnitte und Wunden und anderes zu oxidieren.

In den folgenden Kapiteln werden wir mehr über die Eigenschaften von Wasserstoffperoxid sprechen.

Ist es Gefährlich?

Die Einnahme von unverdünntem Wasserstoffperoxid kann die inneren Organe verbrennen und innere Blutungen verursachen. Wenn Du jedoch versehentlich etwas verdünntes Wasserstoffperoxid, wie die 3% ige Lösung, die in Drogerien erhältlich ist, verschluckst, wirst Du wahrscheinlich nur leichte Magenschmerzen bemerken.

Wasserstoffperoxid hat viele ungewöhnliche Anwendungen, von denen Du noch nie gehört hast. Die Art von Wasserstoffperoxid, die man im Supermarkt finden kann, typischerweise in einer braunen Flasche, ist normalerweise eine Konzentration von 3%, was bedeutet, dass es extrem verdünnt ist. Nur 3% der Formel sind tatsächlich Wasserstoffperoxid, während die restlichen 97% Wasser sind. Es besteht keine Notwendigkeit, diese Formel weiter zu verdünnen und sie ist für alle Arten von Haushaltsanwendungen sicher. Beachte jedoch, dass es immer noch als Bleichmittel wirken kann. Dieses minderwertige H₂O₂ sollte nicht intern eingenommen werden.

Das Trinken höherer Konzentrationen von Wasserstoffperoxid kann sehr gefährlich sein, da es zu Verbrennungen des Gewebes führen kann. Wasserstoffperoxid mit "Lebensmittelqualität" wird manchmal als eine alternative Therapie für eine Vielzahl von Zuständen verwendet: Allergien, Arthritis, HIV, Diabetes, Emphysem, Lupus, Gürtelrose, Warzen und unregelmäßige Herzrhythmen, unter vielen anderen. (Diese Empfehlungen basieren nicht auf wissenschaftlichen Erkenntnissen.) Die Benutzer werden angewiesen, ein paar Tropfen des konzentrierten Wasserstoffperoxids in ein Glas Wasser zu geben. Benutzer speichern das Wasserstoffperoxid oft im Kühlschrank - und das ist der gefährliche Teil dieser Praxis. Die Leute verwechseln die Flasche mit konzentriertem Wasserstoffperoxid, um etwas Gutes zu trinken. Kinder und Erwachsene, die konzentriertes Wasserstoffperoxid geschluckt hatten, erlitten schwere Verletzungen und starben in einigen Fällen.

Wasserstoffperoxid und sein relatives Carbamidperoxid werden in Zahnbleichmaterialien verwendet. Diese Präparate werden für den Heimgebrauch und in Zahnarztpraxen verkauft. Da bekannt ist, dass Wasserstoffperoxid Gewebe reizt, müssen Heimanwender die Anweisungen

genau befolgen, um Probleme zu vermeiden. Zahnempfindlichkeit kann während der Behandlung zusammen mit Zahnfleischreizung auftreten. Wer sich für ein Zahnbleichmittel entscheidet, sollte sich zuerst an einen Zahnarzt wenden.

Bei Verwendung für irgendeinen Zweck könnte Wasserstoffperoxid in die Augen spritzen. In diesem Fall sofort 15 bis 20 Minuten lang mit reichlich fließendem Wasser spülen. Wasserstoffperoxid, das auf die Haut spritzt, kann dazu führen, dass die Haut für kurze Zeit bleicht. Spüle erneut mit reichlich fließendem Wasser. Hautverbrennungen sind möglich, wenn es sich um eine hohe Konzentration von Wasserstoffperoxid handelt. Zu einer Zeit wurde Wasserstoffperoxid verwendet, um Hautwunden zu desinfizieren. Dies wird nicht mehr empfohlen, da die Forschung gezeigt hat, dass Wasserstoffperoxid die für die Wundheilung notwendigen Zellen reizen oder schädigen kann. Manchmal wird Wasserstoffperoxid für Hunde und Katzen empfohlen, wenn sie Gift schlucken. Informiere Dich bei dem Tierarzt über die richtige Dosis für das Haustier.

Wasserstoffperoxid ist ein natürliches antibakterielles, antimykotisches und antivirales Mittel, so dass es eine sichere und wirksame Verbindung für viele natürliche Reinigungsmittel zu Hause ist. Es ist nicht nur ungiftig, sondern auch umweltfreundlich, sodass Du und die Haustiere keine schädlichen Chemikalien aufnehmen. Es ist auch eine kostengünstige Lösung, um das gesamte Haus frei von Keimen und Bakterien zu halten.

Gibt es irgendwelche Nebenwirkungen?

Obwohl Wasserstoffperoxid eine natürliche chemische Verbindung ist, kann es dennoch einige ernsthafte Nebenwirkungen verursachen, wenn es nicht richtig verwendet wird. Unverdünnte und hohe Konzentrationen der Chemikalie können beim Verschlucken folgende Nebenwirkungen verursachen:

- Erbrechen
- Mund-, Rachen- und Magenbrennen
- Magenbluten
- Magen-Darm-Probleme
- Magengeschwüre
- Bruch des Dickdarms
- Hirnschwellung
- Tod

Bei Verwendung von Wasserstoffperoxid aus medizinischen Gründen, immer vorsichtig sein und die Anweisungen sorgfältig befolgen.

Die Geschichte

Wasserstoffperoxid wurde erstmals 1818 vom Wissenschaftler Louis Jacques Thenard identifiziert und isoliert. Er erreichte dies, als er Bariumsalze zu Bariumperoxid verbrannte. Er bemerkte, dass, wenn er das Bariumperoxid in Wasser setzte, um Wasserstoff zu lösen, Wasserstoffperoxid erzeugt wurde. Er verbesserte diese Methode im Laufe der Jahre und seine war die häufigste Art der Herstellung von Wasserstoffperoxid bis Mitte des zwanzigsten Jahrhunderts.

Es wurde viele Jahre lang geglaubt, dass Wasserstoffperoxid ein instabiles Molekül ist, da alle Versuche fehlten, es vom Wasser zu trennen. Erst 1894 hatte Wissenschaftler Richard Wolffenstein 100% Wasserstoffperoxid aus dem Wasser entzogen. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts wurden viele Formeln für Wasserstoffperoxid vorgeschlagen. Jedoch wurde seine korrekte Formel von HOOH (H_2O_2) zuerst von Petre Melinkishvili bewiesen. Messner hat 1863 die Anwesenheit von Wasserstoffperoxid im Regenwasser nachgewiesen. Es ist seit langem der Weg der Erde, sich zu sterilisieren. Diese Anwendung zur Verwendung von Wasserstoffperoxid zum Sterilisieren hat eine lange Geschichte der Verwendung in der Industrie. Insbesondere in der pharmazeutischen Industrie zur Sterilisation von Petrischalen und innerhalb der Luftfahrtindustrie zur Sterilisation von Satelliten.

Reines Wasserstoffperoxid wurde als Raketentreibstoff entwickelt und wird auch heute noch trotz einiger Unfälle als solches verwendet. Im Jahr 1934 wurden in Kammersdorf drei Menschen getötet, als eine Wasserstoffperoxidrakete explodierte. Trotzdem fuhr Deutschland gegen Ende des Zweiten Weltkrieges noch Wasserstoffperoxid in der V2-Rakete ein. In jüngster Zeit wurde Wasserstoffperoxid bei den Selbstmordattentaten in London im Juli 2005 eingesetzt, ebenso wie die Panik, die auf allen Flügen zum Verbot von Flüssigkeiten führte. Trotz einiger dieser dunkleren Anwendungen von Wasserstoffperoxid hat seine Geschichte in der Medizin in letzter Zeit das meiste Interesse hervorgerufen.

Eine der ersten Anwendungen von Wasserstoffperoxid bestand darin, alte Gemälde wiederherzustellen, indem Schwefelverbindungen von ihrer Oberfläche entfernt wurden. Heute hat Wasserstoffperoxid viele wertvolle Anwendungen gefunden, hauptsächlich in der Industrie, aber auch für medizinische Zwecke. Da die Chemikalie ein starkes Oxidationsmittel ist (sie kombiniert sich mit anderen Verbindungen, um Oxide und Wasser zu erzeugen), wird sie häufig als kommerzielles Bleichmittel bei der Herstellung von Baumwolle, Wolle und empfindlichen Stoffen verwendet, die durch andere Mittel zerstört werden. Obwohl es mehr kostet als Chlorbleiche, ist Wasserstoffperoxid in diesen Anwendungen bevorzugt, weil seine Wirkung auf Fasern milder ist und keine unerwünschten Rückstände hinterlässt.

Wasserstoffperoxid hat zahlreiche medizinische Anwendungen. Es wurde lange Zeit als ein Antiseptikum verwendet, um Infektionen zu verhindern und Mundwunden zu reinigen und zu behandeln. Heute wird es auch als Mundwasser und als Zahnaufheller verwendet. Die Nachfrage nach weißeren, helleren Zähnen wurde Mitte der 90er Jahre zu einem boomenden Geschäft. Mehr als ein Dutzend Produkte wurden eingeführt, die alle vielversprechend waren, um gelbe, verfärbte Zähne zu reparieren. Die meisten dieser Weißmacher beruhen auf Chemikalien, die als "Oxygenierungsmittel" bekannt sind, um Zähne zu bleichen. Der häufigste Bestandteil ist eine zehnprozentige Konzentration von Carbamidperoxid, das in Kontakt mit Mundflüssigkeiten in Wasserstoffperoxid zerfällt. Dieser Prozess setzt auch eine hochreaktive Form von Sauerstoff frei.

Wissenschaftliche Studien deuten darauf hin, dass unter bestimmten Umständen oxygenierende Substanzen Gewebe schädigen und die Pulpa oder das Innere der Zähne schädigen und sogar genetische Mutationen verursachen können.

Seit Jahren verwenden Krankenhäuser Hochdruckdampfsterilisatoren. Diese Maschinen erfordern Temperaturen, die für viele empfindliche Instrumente zu heiß sind. In den 1950er Jahren begannen Krankenhäuser, Niedertemperatur-Sterilisatoren zu verwenden, aber das Verfahren war zeitaufwendig und beruhte auf Ethylenoxid, einem krebserregenden (Krebs verursachenden) Gas. 1996 führte eine kalifornische Firma, Advanced Sterilization, einen neuen Instrumentensterilisator für Krankenhäuser ein.

Das Gerät ist ein Niedrigtemperatur-Sterilisator, der mit einer einfachen Haushaltschemikalie betrieben wird, die seit langem zur Bekämpfung von Infektionen eingesetzt wird: Wasserstoffperoxid.

Lass Dich nicht durch den Namen täuschen, denn Wasserstoffperoxid ist trotz seines Namens eine natürliche Substanz, die in allen Lebewesen vorkommt. Es ist nicht nur weitverbreitet, sondern auch sehr effektiv für Hausmittel und aufgrund seiner Vielseitigkeit kann es als Universalreiniger verwendet werden. Es gibt so viele Dinge, für die es gut ist, dass es eine Schande wäre, seine Eigenschaften nicht zu überprüfen und es zu versuchen. Was an Wasserstoffperoxid interessant ist, ist, dass es seit vielen Jahren existiert, aber erst vor kurzem wurde es in vielen Haushalten ein beliebter Reiniger. Seine chemische Formel ist fast identisch zu Wasser, wobei das ungerade Sauerstoffatom den Unterschied macht, weshalb es so einfach zu erwerben und kostengünstig ist. Dieses Mittel kann sehr hilfreich sein und wir werden darüber in dem nächsten Kapitel sprechen.

Das Multitalent! Verschiedene Anwendungsmöglichkeiten

Wasserstoffperoxid: H₂O₂. Du hast es vielleicht schon im Haus. Wenn nicht, kannst Du es in jedem Supermarkt oder Drogerie abholen. Du kannst es für Reinigung, Hygiene, Heilung, Stil und mehr verwenden. Wir zeigen Dir eine Tonne erstaunlicher Wasserstoffperoxid-Anwendungen, die Dein Leben verändern werden!

Medizinische Anwendungen

Wasserstoffperoxid ist vielleicht am besten für seine medizinischen Anwendungen bekannt; Dies ist schließlich, warum es in der pharmazeutischen Abteilung des Ladens verkauft wird. Hier sind einige allgemein bekannte medizinische Anwendungen für Wasserstoffperoxid sowie einige, über die Du wahrscheinlich nichts wusstest.

Reinige und desinfiziere kleinere Wunden

Dies ist eine der offensichtlichsten Anwendungen. Wenn Du Wasserstoffperoxid in dem Haus hast, kann dies der Grund sein. Die 3% ige Lösung, die Du in der Apotheke kaufen kannst, kann direkt auf kleinere Wunden aufgetragen werden, um abgestorbenes Gewebe zu entfernen. Es kann kleinere Blutungen stoppen und kann dabei helfen, Infektionen zu beseitigen oder Infektionen vorzubeugen. Es wird im Allgemeinen empfohlen, das Wasserstoffperoxid nur einmal anzuwenden, da dies zu viele Male auch gute Bakterien hemmen kann, die die Heilung erleichtern.

Akne beseitigen

Wenn Du Akne hast, dann kann Wasserstoffperoxid den Heilungsprozess beschleunigen, indem Du ein wenig davon auf die Problemzone anwendest. Es wirkt genauso wie bei Wunden und hilft, die unerwünschten Bakterien abzutöten und den Bereich zu reinigen. Genau wie bei Wunden, willst Du es nicht übertreiben! Einfach einmal anwenden. Wenn Du es zu oft anwendest, kannst Du auch die guten Bakterien töten. Du solltest natürlich mit dem Arzt sprechen, bevor Du Wasserstoffperoxid für Akne versuchst. Wenn Du Dich dazu entschließt, Wasserstoffperoxid zu verwenden, solltest Du es vor dem Auftragen auf die Haut verdünnen. Die meisten Flaschen Wasserstoffperoxid enthalten eine Konzentration von 3 Prozent. Um Wasserstoffperoxid auf der Haut zu verwenden, solltest Du es auf eine Konzentration von 1 Prozent verdünnen. Achte darauf, das Etikett sorgfältig zu lesen. Für 3 Prozent Wasserstoffperoxid musst Du nur Folgendes mischen: drei Esslöffel Wasser, ein Esslöffel Wasserstoffperoxid. Sobald die Mischung fertig ist, trag eine dünne Schicht auf das saubere Gesicht mit einem Wattebausch auf. Achte darauf, die Augen zu vermeiden. Versuche auch zu vermeiden, die Lösung auf die Augenbrauen oder Haare zu bekommen, weil es die Haare bleichen könnte. Spüle das Gesicht nach fünf Minuten und tupfe es trocken. Du kannst Vorgang einige Male pro Woche wiederholen. Verwende eine öl freie Feuchtigkeitscreme, wenn sich die Haut trocken anfühlt.

Nebenwirkungen von Wasserstoffperoxid auf die Akne

Die häufigste Nebenwirkung von topischem Wasserstoffperoxid ist eine Reizung der Haut an der Kontaktstelle. Höhere Konzentrationen von Wasserstoffperoxid können schwere Hautverbrennungen und Blasen verursachen. Wenn Wasserstoffperoxid in den Körper oder eine offene Wunde injiziert wird, kann es Sauerstoffblasen erzeugen, die den Blutfluss blockieren und zu Embolien führen. Dies kann tödlich sein. Es besteht auch das Risiko einer ernsthaften allergischen Reaktion auf Wasserstoffperoxid.

Aphten im Mund

Wenn Du Aphten hast, kannst Du sie schnell loswerden, indem Du einfach Wasserstoffperoxid in den Mund gibst. Kombiniere es mit Wasser, so dass Du keine Irritation oder Blasenbildung in dem Mund verursachst (eine zu hohe Konzentration von Wasserstoffperoxid kann dies tun). Gurgle es für eine halbe Minute oder so, und dann spuckst Du es aus und spülst es mit frischem Wasser aus.

Mundgeruch austreiben

Du wirst den Mundgeruch einfach mit Zahnputzen nicht los? Eine gute Alternative zu Mundwasser für schlechten Atem ist Wasserstoffperoxid. Da Wasserstoffperoxid die ungesunden Organismen in dem Mund tötet, die schlechten Atem verursachen, dauert es nur eine halbe Minute, um Mundgeruch zu eliminieren. Du wirst überrascht sein, wie effektiv das ist. Du musst Wasserstoffperoxid nur einmal wöchentlich benutzen, und es wird für den Rest der Woche halten. Stelle sicher, dass Du es nicht übermäßig verwendest, weil es gute Bakterien in dem Mund auch töten kann.

Bekämpfe Fußpilz

Wasserstoffperoxid ist dank seiner antimykotischen Eigenschaften ein hilfreiches Gegenmittel. Dies ist größtenteils eine anekdotische Verwendung, aber viele Menschen behaupten, dass sie Fußpilzinfektionen erfolgreich geheilt haben, indem sie einfach eine Mischung aus gleichen Teilen Wasser und Wasserstoffperoxid auftragen haben.

Entferne harte Haut an den Füßen:

Die gleiche Einweichmethode, die bei Fußpilz und Zehennagelpilz hilft, hilft auch bei Schwielen und Hühneraugen an den Füßen. Gönn Deinen Füßen eine gute wöchentliche Behandlung mit H₂O₂ und Wasser. Spüle und trockne und verwenden dann einen Bimsstein, um die Schwielen und Hühneraugen abzuschleifen. Die Mischung aus Wasser und Peroxid hilft, trockene, abgestorbene Haut abzubauen, so dass Du sie einfach und effektiv entfernen kannst.

Behandle eine Sinus-Infektion:

Manchmal kann eine Nasennebenhöhlenentzündung mit einer leichten Lösung von 3% H₂O₂ und gereinigtem Wasser behandelt werden. Verwende die Mischung als Nasenspray oder Nasentropfen 2-3 mal täglich für eine Woche. Wenn sich die Symptome nicht verbessern, suchen einen Arzt auf.

Um diese Lösung zu erhalten, benötigst Du eine Tasse gefiltertes oder destilliertes Wasser, gekocht und gekühlt. Füge einen Esslöffel Peroxid hinzu und dekantiere die Mischung sofort in eine sterilisierte Nasensprayflasche oder eine sterilisierte Tropfflasche. Du wirst einiges übrig haben. Versuche nicht, es zu speichern. Werfe es einfach weg. Speichere keinen Teil der Mischung länger als eine Woche.

Verstehe, dass es wichtig ist, dass Du saubere Hände und Utensilien verwendest und eine saubere Oberfläche für die Zubereitung dieser Mischung hast. Du möchtest keine fremden Bakterien in die Nebenhöhlen einführen, da dies sehr gefährlich sein kann.

Erkältungen behandeln

Es gibt keine Heilung für die Erkältung, und Wasserstoffperoxid ist keine Ausnahme bei dieser Regel. Aber es gibt Dinge, die Du tun kannst, um eine Erkältung zu behandeln, und viele Leute berichten, dass eine gute Methode ist, ein paar Tropfen Wasserstoffperoxid in die Ohren zu geben. Dies kann helfen, eine Infektion oder Verstopfung in dem Ohr zu beseitigen.

Eine Ohrenentzündung loswerden

Während wir dabei sind, kannst Du auch Wasserstoffperoxidtropfen in dem Ohr verwenden, um eine Ohrenentzündung zu stoppen. Doch manchmal benötigst Du ärztliche Hilfe. Du kannst nicht alle Ohrinfektionen allein heilen, und sie können ernst werden. Lass Dich also nicht davon abhalten, zum Arzt zu gehen!

Ohrenschmalz entfernen

Dies ist keine Infektion, aber es kann Dich verrückt machen, wenn es Dein Ohr so sehr blockiert, dass Du Probleme beim hören hast! Genau wie Du Wasserstoffperoxid-Tropfen verwenden kannst, um Infektionen in dem Ohr loszuwerden, kannst Du es auch verwenden, um überschüssigen Schmalz zu entfernen. Du kannst ein paar Tropfen Olivenöl hinzufügen, und mit ein paar Tropfen Wasserstoffperoxid mischen. Halte den Kopf etwa eine Minute lang geneigt, kippe ihn dann in die andere Richtung und lass die Mischung auslaufen. Du kannst das Ohr vorsichtig mit warmem Wasser ausspülen.

Nasenentzündung behandeln

Viele Leute berichten von Erfolg ohne irgendwelche negativen Auswirkungen. Mische 3% Wasserstoffperoxid mit dem gleichen Teil Wasser, um es zu verdünnen, und lege es dann in einen Nasenspraybehälter. Sprühe es in Deine Nase und blase es dann nach einem Moment wieder aus. Dies wird in der Theorie die Sinus-Infektion töten.

Zahnschmerz behandeln

Hast Du schreckliche Zahnschmerzen, und kannst es jetzt nicht zum Zahnarzt schaffen? Vermische etwas Wasserstoffperoxid mit Wasser und gebe es in den Mund. Halte es für ein paar Minuten. Die meisten Leute, die diese Methode verwenden, schlagen vor, dass Du es für zehn Minuten hältst, wenn Du kannst. Dies soll angeblich eine signifikante Menge der Schmerzen lindern. Manche Menschen tun dies sogar mehrmals am Tag, aber übertreibe es nicht.

Ein Entgiftungsbad

Wenn Du dem Badewasser einen Schub geben möchtest, versuche zwei Liter Peroxid in das Badewasser zu geben. In der Badewanne eine halbe Stunde einweichen. Dies kann eine gute Idee sein, wenn Du krank bist und sicherstellen möchtest, dass Du aus der Badewanne tatsächlich sauber von Keimen kommst.

Hygiene und Schönheit

Wasserstoffperoxid hat viele Anwendungen für Hygiene und Schönheit, und ist eine gute Versorgung in dem Badezimmer. Einige dieser Anwendungen überschneiden sich mit medizinischen Anwendungen, da sie sowohl einen Gesundheits- als auch einen Schönheitseffekt haben.

Weiß Deine Zähne

Wasserstoffperoxid ist nicht nur ein effektives Mundwasser, um schlechten Atem loszuwerden. Es hat den anderen Hauptnutzen, das Zahnaufhellung ist! Denke daran, dass Peroxid als Bleichmittel wirkt. Das bedeutet, dass es auch im Mund zu bleichen hilft. Du kannst damit sofortige Ergebnisse haben. Du kannst dies in die wöchentliche Routine einbeziehen und Du wirst das Lächeln hell aussehen lassen.

Mach eine Zahnpasta

Wenn Du kein Fan von Zahnpasta bist, die in einer Tube steckt und alle möglichen fragwürdigen künstlichen Zutaten enthält, kannst Du die eigene Zahnpasta zu Hause herstellen. Du kannst dies mit Backpulver selbst machen, wenn Du möchtest, oder Du kannst es noch effektiver machen, indem Du Backpulver mit Wasserstoffperoxid mischst. Dies funktioniert auch sehr gut, wenn Du vergessen hast, die Zahnpasta auf die Einkaufsliste zu stellen, bevor Du zum Supermarkt gegangen bist.

Verwende es als Deodorant

Offensichtlich funktioniert dieses Zeug gut als Deo, wenn Du es im Verhältnis 1: 2 mit Spülmittel mischst. Sie sollen es für eine halbe Stunde anlassen und dann abspülen. Es kann gut in einer Prise funktionieren, wenn Du vergessen hast, Deo zu kaufen und aus dem Haus gehen musst.

Weiß Deine Nägel

Wenn Du die Nägel bleichen willst, kannst Du es auf die gleiche Weise tun, wie mit Zähnen oder Haaren - mit Wasserstoffperoxid. Einfach etwas Wasserstoffperoxid in einen Wattebausch tauchen und auf die Nägel tupfen. Dies kann sie aufhellen und für ein helleres Aussehen sorgen.

Bedecke die Haarwurzeln

Sind die Haarwurzeln des gebleichten, blonden Haares während des Wachstums dunkler geworden? Tupfe etwas Wasserstoffperoxid auf und lass es für ungefähr eine halbe Stunde sitzen und wasche es dann aus. Das ist oft genug, um die Haarwurzeln zu verbergen.

Bleiche die Haare

Du kannst es auch verwenden, um die Haare im Laufe der Zeit allmählich aufzuhellen. Mische die gleiche Menge an Wasserstoffperoxid und Wasser und füge es sie in eine Sprühflasche ein. Sprühe die Lösung in Dein Haar und verwende dann einen Kamm, um es zu verteilen. Warte, bis es getrocknet ist und das war's. Wenn Du es einmal wöchentlich machst, werden die Haare nach und nach blonder werden. Das Schöne daran ist, dass es nicht zu hart ist, und es gibt Dir auch die Kontrolle darüber, wie hell Du sein möchtest, da Du es mehrmals tun kannst.

Desinfiziere die Zahnbürste

Es ist eine gute Idee, etwas Wasserstoffperoxid über die Zahnbürste zu gießen. Dies kann helfen, Bakterien zu töten, was die Wahrscheinlichkeit verringert, dass es in den Mund gelangt.

Reinigung im Haus

Wasserstoffperoxid als Desinfektionsmittel ist nicht nur auf Wunden oder in dem Mund nützlich; es ist auch sehr hilfreich für die Bekämpfung von Oberflächen rund um das Haus. Dies kann helfen, Krankheiten zu verhindern oder die Ausbreitung von Krankheiten zu verhindern. Es kann auch Oberflächen funkeln und sauber aussehen lassen!

Desinfizieren

Im Badezimmer, in der Küche und überall sonst in dem Haus kannst Du alle Oberflächen schnell und einfach mit Wasserstoffperoxid desinfizieren.

Mische es mit Wasser (gleiche Mengen, wie üblich) in einer Sprühflasche und trage es direkt auf die Oberflächen auf, die Du abwischen musst. Dann hol Dir einen Schwamm und wische die Fläche ab.

Mörtel aufhellen

Nichts sieht schlimmer aus als Mörtel, der angefangen hat, dieses schmutzige Aussehen durch das Sammeln von Staub und Schmutz und allem anderen zu übernehmen. Um den Mörtel aufzuhellen, stelle zuerst sicher, dass er trocken ist und sprühe Peroxid direkt darauf. Geh weg und tu etwas anderes für ein paar Stunden und komm dann mit einer Zahnbürste und Seifenwasser zurück. Schrubbe kräftig und trockne es ab. Es sollte weiß und sauber und neu aussehen!

Säubere Deine Spiegel

Hasst Du auch die Streifen, die kommerzielle Reiniger auf den Spiegeln hinterlassen? Nach Meinung vieler Menschen, die Wasserstoffperoxid für die Reinigung im Haushalt verwenden, ist Wasserstoffperoxid ein hervorragendes, streifenfreies Reinigungsmittel für Spiegel. Du kannst es einfach aufsprühen und dann mit Papiertuch abwischen. Es wird alle Bad keime los, die auch auf dem Glas ein Zuhause gefunden haben.

Wasche Deine Toilettenschüssel

Um die Toilettenschüssel zu desinfizieren, fülle eine halbe Tasse Wasserstoffperoxid ein. Lass es zwanzig Minuten lang stehen. Dann komm zurück und schrubbe die Schüssel wie üblich mit Deiner Toilettenbürste und spüle sie aus. Während Du dabei bist, reinige die Toilettenbürste mit Wasserstoffperoxid. Dies wird die Bürste desinfizieren und sauber und hygienisch halten.

Reinige Deine Fliesen

Auch die Fliesen können schnell ziemlich hässlich werden, wenn sie Flecken und Seifenschaum sammeln. Wasserstoffperoxid hilft Schimmel zu vermeiden und Fliesen zu erhellen, so dass es einen ausgezeichneten Fliesenreiniger macht. Um es zu verwenden, mische es mit Mehl. Wende es direkt auf die Fliesen an und bedecke es anschließend mit Plastikfolie. Lass es über Nacht sitzen und komm dann am nächsten Morgen zurück und spüle die Fliesen, bis sie sauber sind. Sie sollten hell, glänzend und funkelnd sein, genau wie neu!

Töte Schimmel

Wenn Du in Deinem Haus Schimmel findest, kannst Du Wasserstoffperoxid direkt auf die Stelle auftragen und es dann sauber wischen.

Wasserstoffperoxid ist gegen viele verschiedene Arten von Schimmelpilzen wirksam und kann dazu beitragen, eine Vielzahl von Oberflächen zu reinigen und zu entgiften.

In der Küche

Während Wasserstoffperoxid ideal für die Reinigung rund um das Haus ist, ist es besonders praktisch in der Küche, wo es viele spezifische Anwendungen hat! Es ist ein Allround-Reiniger für die Küche und hat die Fähigkeit, selbst die hartnäckigsten Flecken zu entfernen, ohne die Oberfläche zu beschädigen. Du kannst damit Metall, Kunststoff und sogar Holz reinigen, ohne sich um Spuren kümmern zu müssen, da es keine Gesundheitsrisiken darstellt. In der Tat ist es so sicher, dass es eine beliebte Zutat in verschiedenen Schönheitsmasken und sogar im Mundwässer ist.

Reinige das Schneidebrett

An dem Schneidebrett können sich Keime leicht ansammeln, besonders wenn Du darauf Fleisch hackst. Spüle das Schneidebrett nach Gebrauch ab und besprühe es anschließend mit Peroxid. Dadurch werden diese Keime behandelt, bevor sie in andere Lebensmittel gelangen, die Du zubereitest.

Gib es in den Geschirrspüler

Möchtest Du, dass die Spülmaschine besser funktioniert? Versuche es, ein bisschen Wasserstoffperoxid zu dem Geschirrspülmittel hinzuzufügen.

Während Du dabei bist, kannst Du auch etwas Handseife hinzufügen. Die Abtötung von Keimen wird noch effektiver sein.

Beseitige hartnäckiges angebackenes Essen

Verkrustete Lebensmittel auf den Töpfen und Pfannen sind sehr schwer zu reinigen. Kombiniere Backpulver mit Wasserstoffperoxid, so dass sie eine Paste bilden, und dann reibst Du diese auf die schmutzige Schale an der problematischen Stelle. Lass es für ein paar Minuten sitzen, und komm dann zurück und schrubbe es mit warmem Wasser weg. Das Backpulver wirkt wie ein Schleifmittel, während das Wasserstoffperoxid dazu beiträgt, die Partikel aufzubrechen. Der Fleck sollte relativ leicht abheben.

Desinfiziere Geschirrtücher und Schwämme

Geschirrtücher und Schwämme nehmen eine Tonne Keime auf, während Du sie verwendest. Und wenn Du sie einfach sitzen lässt, können sich diese Keime wirklich vermehren. Tränke die Geschirrtücher und Schwämme in Wasserstoffperoxid oder sprühe es einfach auf sie, während sie in der Spüle sind, und beobachte, wie sie aufschäumen. Es gibt viele Keime zu töten! Dies hilft Dir nicht nur, sicher zu bleiben, sondern verlängert auch die Lebensdauer der Schwämme, bevor Du sie ersetzen musst.

Reinige Früchte und Gemüse und halte es frisch

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Du Wasserstoffperoxid verwenden kannst, um die Früchte und das Gemüse zu reinigen und es frisch zu halten. Hole Dir eine Sprühflasche und füge Wasserstoffperoxid in Lebensmittelqualität hinzu. Besprühe es, lass es für ein paar Minuten stehen und spüle dann das Wasserstoffperoxid ab und lass es trocknen. Du kannst dann eine andere Sprühflasche mit Essig füllen und die Früchte und Gemüse damit besprühen. Die beiden eignen sich hervorragend zur Entgiftung des Essens. Möchtest Du das Obst und Gemüse so erhalten, dass es länger hält? Gieße eine Spüle voll mit kaltem Wasser und füge dann eine viertel Tasse Peroxid in Lebensmittelqualität hinzu. Weiche das Gemüse etwa 20 Minuten lang ein. Spüle es und lass es trocknen. Dies wird Chemikalien, die im Wachstumsprozess verwendet wurden, loswerden und auch Frische bewahren.

Halte den Salat frisch

Salate sind köstlich und sehr gut für Dich, aber sie neigen dazu, fast über Nacht schlecht zu werden. Um den Salat ein wenig länger frisch zu halten, kombiniere eine halbe Tasse Wasser mit einem Esslöffel Wasserstoffperoxid und sprühe diese Mischung dann auf den Salat. Diese Mischung ist sehr verwässert.

Säubere Deinen Kühlschrank

Du möchtest unangenehme Gerüche aus dem Kühlschrank eliminieren und auch alles desinfizieren? Wische die Regale mit Wasserstoffperoxid ab. Dadurch werden unansehnliche Lebensmittelflecken beseitigt und Keime abgetötet. Es sollte helfen, einige Gerüche zu neutralisieren. Um den Rest zu erledigen, füge einfach eine Schachtel Backpulver hinzu.

Zusätzliche Anwendungs-Möglichkeiten

Verschiedenes verwendet

Hier sind ein paar weitere Möglichkeiten, wie Du Wasserstoffperoxid in der Küche und in anderen Bereichen des Hauses verwenden kannst.

Reinige die Teppiche

Hast Du einige harte Flecken in den Teppichen? Sprühe Wasserstoffperoxid darauf, um diese unansehnlichen Lebensmittel- und Schlammflecken loszuwerden. Stelle sicher, dass Du dies nur auf hellen Stoffen tust! Wenn Du es auf dunklen Teppichen ausprobierst, könntest Du sie am Ende bleichen und stattdessen einen neuen Fleck machen! Vielleicht möchtest Du zuerst einen Test an einer Stelle machen, wo niemand sie sehen wird (in einem Schrank oder unter einem Möbelstück zum Beispiel). Wenn Du einen hellen oder weißen Teppich hast, sollte die Verwendung von Wasserstoffperoxid kein Problem sein.

Reinige die Spielsachen der Kinder

Kinder, besonders Kleinkinder, neigen dazu, versehentlich auf das Spielzeug zu spucken. Dies ist nicht nur ein Problem für Dich und andere Kinder, sondern auch für sie unhygienisch. Verwende Wasserstoffperoxid, um gelegentlich Spielzeug, Spielzeugkisten und Spielbereiche abzuwischen. Es ist ein sichereres Reinigungsmittel für kleine Kinder, im Gegensatz zu kommerziellen Reinigungsmitteln, da es keine Lungenreizungen verursacht.

Ersetze das Bleichmittel

Wenn Du eine Alternative zu handelsüblichem Bleichmittel suchst, kannst Du Wasserstoffperoxid für die Wäsche verwenden. Weiche die Stoffe für etwa eine halbe Stunde ein. Achte darauf, es weit weg von den anderen Kleidungsstücken zu halten, damit Du es nicht versehentlich ausbleichst.

Tischdecken und Vorhänge erhellen

Wenn Du schon dabei bist, hast Du irgendwelche weißen Vorhänge oder Tischdecken, die mit der Zeit ein wenig vergilbt oder fleckig geworden sind? Wasche diese mit Wasserstoffperoxid ab. Alternativ kannst Du es einfach mit dem Rest in die Wäsche werfen.

Wasch die Duschvorhänge

Vergiss nicht die Duschvorhänge! Der Schmutz und Seifenschaum kleben daran sehr leicht. Wasserstoffperoxid ist ausgezeichnet dafür. Wenn Du einen Duschvorhang hast, der in die Waschmaschine gehen kann, benutze Wasserstoffperoxid.

Entferne hartnäckige Flecken von der Kleidung

Bestimmte Arten von Flecken sind sehr schwierig zu beseitigen, insbesondere organische Flecken wie Blut. Schweißflecken, die sich auf den Achselhöhlen von Hemden bilden, können ebenfalls problematisch sein. Wasserstoffperoxid eignet sich hervorragend zur Bekämpfung dieser lästigen Flecken. Mische Wasserstoffperoxid mit Reinigungsmittel in einem 2:1 Verhältnis und verwende es dann direkt auf die Flecken, die Du entfernen möchtest. Zur Erinnerung, Du kannst diese Technik nur auf helle oder weiße Kleidung anwenden! Verwende es nicht auf dunklen oder gemusterten Lappen, oder Du wirst die Kleidung bleichen.

Beseitige Gerüche in der Kleidung

Riecht die Kleidung muffig? Du kannst diese Gerüche loswerden, indem Du die Kleidung in einer Mischung aus Wasserstoffperoxid und weißem Essig wäschst. Dadurch werden unerwünschte Gerüche schnell aus der Kleidung entfernt. Tu das nur mit hellen Kleidern!

Lunchboxen desinfizieren

Wenn die Kinder in einer Lunch box ihr Mittagessen zur Schule mitnehmen, weist Du, wie eklig diese Lunchboxen im Laufe der Zeit werden können. Es ist leicht zu übersehen, dass sich in diesen Kisten Speisereste angesammelt haben, weil sie nicht jedes Mal gewaschen werden. Hin und wieder etwas Wasserstoffperoxid hineinsprühen. Lass es für ein paar Minuten sitzen und spüle es dann aus und wische es ab. Dies wird die Box desinfizieren.

Desinfiziere das Innere eines Kühlers

Bei Kühlern kommt es zu gleichem Problem wie bei Lunchboxen. Sie neigen dazu, Essensreste anzusammeln und vernachlässigt zu werden. Du kannst den Innenraum eines Kühlers auf die gleiche Weise abwischen, wie die Lunchbox. Dies wird dazu beitragen, den Kühler hygienisch zu halten.

Desinfiziere wiederverwendbare Beutel

Verwendest Du eine wiederverwendbare Einkaufstasche, um die Umwelt zu schützen? Dies ist eine großartige Möglichkeit, um Umweltverschwendung zu reduzieren, aber Du musst Maßnahmen ergreifen, um gelegentlich auch die Gesundheit zu schützen. Ab und zu kannst Du die Tasche umdrehen und eine Wasserstoffperoxidlösung auf den Stoff sprühen. Dies wird die Tasche desinfizieren und auch alle nachlassenden Gerüche beseitigen.

Reinige den Luftbefeuchter oder Luftentfeuchter

Luftentfeuchter und Luftbefeuchter neigen beide dazu, Schimmelbildung anzusammeln. Wenn Du dies außer Kontrolle geraten lässt, wird es schnell zu einem Hygieneproblem. Hin und wieder kannst Du Wasserstoffperoxid- und Wasserlösung durch das Gerät laufen lassen. Auf diese Weise wird es weiterhin saubere Luft verarbeiten.

Pflanzenwachstum steigern

Eine coole wissenschaftliche Tatsache über H_2O_2 , die wir vergessen haben zu erwähnen, ist die Tatsache, dass es in natürlichem Regenwasser gefunden wird. Warum? Während eines Gewitters gibt es Ozon in der Atmosphäre (O_3). Hin und wieder nimmt das fallende H_2O (Wasser) aus diesem Ozon ein zusätzliches Sauerstoffatom auf. Dies wandelt es in H_2O_2 um. Es stellt sich heraus, dass Regenwasser den Pflanzen hilft, schneller zu wachsen!

Du kannst die Pflanzensamen in Wasserstoffperoxid einweichen, um Regenwasser zu simulieren. Dies wird Pilzsporen los und beschleunigt die Geschwindigkeit, mit der die Samen keimen. Verwende 30ml Peroxid für alle 2 Tassen Wasser, und lass es über Nacht einweichen. Auch wenn die Pflanzen schon gewachsen sind, kannst Du die Gesundheit ihres Wurzelsystems verbessern, indem Du sie gelegentlich mit einer Mischung aus Wasserstoffperoxid und Wasser besprühst.

Schnelle Samenkeimung

Du kannst Wasserstoffperoxid verwenden, damit Samen schneller keimen. Wasserstoffperoxid macht den Samenmantel weich und tötet alle auf der Samenschale vorhandenen Krankheitserreger ab, wodurch die Keimungsrate erhöht wird und die Samen schneller keimen. Weiche die Samen 30 Minuten lang in 3% Wasserstoffperoxid ein. Spüle die Samen vor dem Pflanzen mehrmals mit Wasser und pflanze sie wie gewohnt ein.

Wasserstoffperoxid als Dünger

Verwende Wasserstoffperoxid, um das Wurzelsystem der Pflanzen zu stärken. Wasserstoffperoxid hat ein zusätzliches Sauerstoffmolekül (als Wasser), das den Pflanzenwurzeln hilft, Nährstoffe aus dem Boden wirksamer aufzunehmen. Du kannst die Formel gelegentlich verwenden, um das Wachstum zu steigern. Mische etwa 1 Teelöffel 3% Wasserstoffperoxid mit 1 Gallone Wasser.

Pestizide loswerden

Das meiste frische Gemüse wird mit Sprühpestiziden hergestellt. Dies sind schädliche Chemikalien, die Du nicht konsumieren möchtest. Füge etwa 1/4 Tasse HP in eine Schüssel mit 3 Tassen Wasser hinzu und lass das Gemüse etwa 30 Minuten darin einweichen. Spüle das Gemüse gut und lass es für eine Weile im Kühlschrank trocknen.

Entferne Algen aus einem Aquarium

Wachsen Algen an den Seiten Deines Aquariums? Eine sichere und effektive Methode, um es zu töten, ohne die Bewohner des Aquariums zu schädigen, ist die Verwendung von Wasserstoffperoxid. Dies muss mit großer Sorgfalt geschehen! Du kannst ungefähr 60 ml 3% Wasserstoffperoxid pro 250 Liter (das ist 66 Gallonen) Tankwasser verwenden. Füge es mit einer Pipette oder einer Spritze langsam im Laufe von ungefähr fünf Minuten hinzu. Wende es direkt auf den Algenbüschel an, wenn Du kannst. Sobald das H₂O₂ auf den Algen landet und damit reagiert und es tötet, verdünnt es sich schnell und wandelt sich in H₂O plus freien Sauerstoff um.

Beachte, dass einige Aquarienpflanzen nicht so gut damit umgehen können. Und wenn Du zu viel hinzufügst, wirst Du die Bewohner des Aquariums oxidieren (und töten), einschließlich Fische, Schnecken, Garnelen und Frösche. Als eine interessante Anekdote haben die Menschen ihren Aquarien lange Zeit Gerstenhalme hinzugefügt, um Algen zu töten. Es wird angenommen, dass dies funktioniert, da die Gerste langsam Wasserstoffperoxid in kleinen Mengen freisetzt.

Wunden bei Tieren behandeln

Genauso wie Wasserstoffperoxid zur Behandlung menschlicher Wunden eingesetzt werden kann, kannst Du es auch zur Behandlung von Wunden bei den Haustieren verwenden. Ob Du es glaubst oder nicht, das schließt auch Fisch ein - nur nicht sehr kleine. Wenn Du es vorsichtig auftupfen kannst, wird es totes Fleisch entfernen und helfen, die Bakterien zu töten. Gleiche dies mit dem Risiko aus, den Fisch zu stressen; Wenn Du den Fisch zu sehr stresst, lohnt es sich vielleicht nicht, und Du musst ihn schnell wieder ins Wasser bringen.

Orale Einnahme?

Wasserstoffperoxid funktioniert ausgezeichnet und kann auch gesundheitliche Probleme lösen, aber eine Sache, die Du nicht tun solltest, ist es zu schlucken. Die Idee ist, dass Du durch die tägliche Einnahme von Wasserstoffperoxid eine sauerstoffreiche Umgebung schaffst, in der Krankheitserreger nicht überleben können. Der Körper produziert tatsächlich etwas Wasserstoffperoxid als Teil der Immunantwort. Das Denken lautet also: "Wenn das funktioniert, warum produzierst du dann nicht mehr?"

Warum solltest Du das nicht tun? Der Immunsystem produziert zwar Wasserstoffperoxid, aber so, dass das Wasserstoffperoxid andere Körperzellen nicht schädigen kann. Es ist in einem Kompartiment enthalten, das als Phagosom bezeichnet wird. Wenn Du Wasserstoffperoxid aufnimmst, ist es frei und kann daher durch oxidativen Stress jedes Gewebe in dem Körper schädigen. Dies kann tatsächlich eine der Ursachen für Krebs sein. Du könntest also die Dinge schlimmer machen, indem Du H₂O₂ oral einnimmst. Außerdem können hohe Dosen selbst bei einer Konzentration von 3% zu oraler Blasenbildung, Bauchschmerzen, Durchfall und Erbrechen führen. Es ist genauso schlecht, es intravenös zu nehmen.

Obwohl Du Wasserstoffperoxid nicht oral einnehmen kannst, um gesundheitliche Probleme zu behandeln, funktioniert es hervorragend bei kleinen Wunden, Ohrinfektionen, Erkältungen, Nebenhöhlenentzündungen, Zahnschmerzen, Pilzinfektionen und mehr. Seine Anwendungen für Schönheit und Hygiene sind umfangreich, und es ist ein wunderbares Reinigungs- und Desinfektionsmittel, das rund um das Haus, besonders in der Küche, verwendet werden kann. Wasserstoffperoxid ist so erstaunlich, dass Du es sogar verwenden kannst, um das Leben eines Haustieres zu retten.

Woher bekommt man es ?

Es gibt verschiedene Arten von Wasserstoffperoxide und wir werden Dir diese jetzt präsentieren.

Wenn Du Wasserstoffperoxid kaufst, kaufst Du Peroxid einer bestimmten Sorte und in einer bestimmten Konzentration. Aber was ist mit Konzentration? Über welche Konzentrationen müssen wir Bescheid wissen und welche Verdünnungen gibt es?

Du wirst nicht 100% Wasserstoffperoxid sehen

Alle Peroxide, die Du wahrscheinlich sehen wirst, sind "niedrige" Konzentrationen, wie 3% oder 10% oder höchstens 35%. Die braunen Flaschen in der Apotheke sind in der Regel 3%. Es wird auf dem Etikett stehen.

Höhere Konzentrationen, wie 50% und 70% und 90%, werden für einige industrielle Zwecke und als Raketentreibstoff verwendet. Je höher der Anteil an Peroxid, desto gefährlicher ist es und desto spezieller wird es gehandhabt.

3% Haushalts-Wasserstoffperoxid

Die Art von Wasserstoffperoxid, die man im Supermarkt finden kann, typischerweise in einer braunen Flasche, ist normalerweise eine Konzentration von 3%, was bedeutet, dass es extrem verdünnt ist. Nur 3% der Formel sind tatsächlich Wasserstoffperoxid, während die restlichen 97% Wasser sind. Es besteht keine Notwendigkeit, diese Formel weiter zu verdünnen und sie ist für alle Arten von Haushaltsanwendungen sicher. Beachte jedoch, dass es immer noch als Bleichmittel wirken kann. Dieses minderwertige H₂O₂ sollte nicht intern eingenommen werden.

35% Wasserstoffperoxid in Lebensmittelqualität

Dieses höherwertige H₂O₂ wird normalerweise nicht in Drogerien gefunden, so dass Du es wahrscheinlich online suchen musst. Offensichtlich ist es viel weniger verdünnt und daher stärker als 3%. Der größte

Unterschied besteht darin, dass Wasserstoffperoxid in Lebensmittelqualität intern eingenommen werden kann.

Dieses konzentrierte Wasserstoffperoxid sollte äußerst vorsichtig gehandhabt und niemals ohne Verdünnung verwendet werden. Es sollte niemals direkt mit Haut oder anderen Körperteilen in Kontakt kommen und es kann gefährlich sein, wenn es verschüttet wird. Normalerweise verwendet man diesen Typ nicht, ohne die richtigen Sicherheitsvorkehrungen und die Anleitung eines geschulten Fachmanns.

Industrialisiertes Wasserstoffperoxid

Andere Gehalte und höhere Konzentrationen von Wasserstoffperoxid gelten als industrialisiert und stehen dem durchschnittlichen Käufer nicht zur Verfügung. Sie können als industrielle Bleichmittel und sogar für Raketentreibstoff verwendet werden. Wenn nicht anders angegeben, ist das übliche 3% Wasserstoffperoxid, das Du in der Apotheke oder im Lebensmittelgeschäft erhalten kannst, für die meisten dieser Anwendungen in Ordnung.

Kleine Mengen vieler verschiedener Konzentrationen und Qualitäten können legal gelagert und mit wenigen Vorschriften verwendet werden.

Wasserstoffperoxid sollte in einem Behälter aufbewahrt werden, der aus einem Material besteht, das nicht mit der Chemikalie reagiert. Zahlreiche Materialien und Verfahren sind verfügbar, und diese variieren basierend auf der Konzentration und Reinheit des Wasserstoffperoxids. Im Allgemeinen ist es ein Oxidationsmittel und sollte abseits von Kraftstoffquellen und Quellen von katalytischer Kontamination gelagert werden. Da Sauerstoff während der natürlichen Zersetzung des Peroxids gebildet wird, kann der resultierende Druckanstieg dazu führen, dass ein Glasbehälter bricht. Daher sollte H_2O_2 in belüfteten Plastikbehältern aufbewahrt werden.

Wasserstoffperoxid verliert schnell die Wirkung, wenn es der Luft oder dem Sonnenlicht ausgesetzt ist. Bewahre es daher in der braunen Flasche auf, in der es eingesetzt wurde, bis Du es verwenden kannst. Viele hausgemachte Reiniger können im Voraus hergestellt werden, aber das gilt leider nicht für Reiniger mit Wasserstoffperoxid.

Wasserstoffperoxid solltest Du nicht mit Essig mischen. Während es Spaß machen kann, die eigenen hausgemachten Reinigungsmittel zu erstellen, wird die Kombination von beiden zu Peressigsäure, die die Haut, Augen und Atmungssystem reizen und sogar dauerhafte Schäden an den Lungen verursachen kann.

Du kannst Wasserstoffperoxid online (z.B. auf Amazon) bestellen oder in die Drogerie gehen, um die 3% Lösung zu finden.

Fazit

Es ist leicht zu sehen, dass Wasserstoffperoxid eine wertvolle Ergänzung für jede Medikamentenkiste oder Reinigungsschrank ist. Während dieses Produkt allgemein als sicher gilt, solltest Du alle empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Atme das Produkt nicht ein, schlucke es nicht und entferne es von den Augen. Verstehe, dass wenn Du zu viel Wasserstoffperoxid einnimmst, möglicherweise auch bald einen Arzt benötigst. Das Einatmen des Produkts oder das Auftragen auf empfindliches Gewebe kann zu Verbrennungen führen. Das Verschlucken dieses Produkts kann zu Übelkeit, Erbrechen und Schwindel führen. Wenn Du viel davon einnimmst, kann es zum Tod führen.

Beachte, dass die hier vorgestellten Tipps nur zu Informationszwecken dienen und keinen medizinischen Ratschlag darstellen. Bespreche die Verwendung von H_2O_2 mit dem Arzt oder anderen medizinischen Fachpersonal, bevor Du dieses Produkt in die Gesundheits- und Körperpflegepraxis aufnimmst.

Es ist aber definitiv sehr nützlich, wenn richtig verwendet. Wenn Du zu Hause keine Flasche Wasserstoffperoxid hast, weißt Du nicht, was Du verpasst. Diese bescheidene Lösung, die aus Wasserstoff und Sauerstoff besteht, ist praktisch ein Genie in einer Flasche mit einer Fülle von Anwendungen und Vorteilen. Die Vorteile von Wasserstoffperoxid sind einfach zu ernten und die Lösung ist leicht verfügbar. Wasserstoffperoxid ist seit dem 19. Jahrhundert eine anerkannte medizinische Quelle und Du solltest diese Vorteile davon ausnutzen. Du kannst immer wieder zu diesem Buch zurückkommen und Dich über dieses großartige Mittel informieren. Wir hoffen, dass Du das Beste daraus mitnimmst!

Kolloidales Silber

Vorwort

Für Leser, die mit kolloidalem Silber und seinen starken Infektionsbekämpfungsqualitäten möglicherweise nicht vertraut sind, ist ein wenig Hintergrund nötig. Vor allem ist es wichtig zu verstehen, dass die antibakteriellen Eigenschaften von reinem Silber seit Tausenden von Jahren bekannt sind. Und diese antibakteriellen Eigenschaften sind heute noch weltweit weithin anerkannt. Zum Beispiel wurden in den Tagen der römischen Legionen Silbermünzen in Wasserbehälter gelegt, um eine bakterielle Verunreinigung des Trinkwassers während ihrer langen Märsche in den Krieg zu verhindern. Und heute werden bei NASA-Weltraumflügen silberbasierte Wasserfiltersysteme eingesetzt, um eine bakterielle Kontamination des Trinkwassers der Astronauten während ihrer langen Weltraumreisen zu verhindern!

Bevor die moderne Kältetechnik erfunden wurde, legten Landwirte und Pioniere oft Silbermünzen in ihre Milcheimer, um ein schnelles Verderben der Milch nach dem Melken der Kühe zu verhindern. Das Metall tötet krankheitsübertragende Mikroben ohne die schädlichen Nebenwirkungen von Chlor oder anderen desinfizierenden Chemikalien. Silber wird eines Tages zu Socken, Geschirrtüchern und Zahnbürsten verarbeitet. Auch Haushaltsgeräte, Heizungs- und Luftsysteme werden es nutzen. Industrielle Anwendungen auch ... Wasseraufbereitung und Reinigung von Lebensmitteln. Natürlich wird Silber bereits als Desinfektionsmittel in Spas und Whirlpools (und sogar in einigen Schwimmbädern) in ganz Amerika verwendet, von Leuten, die keine scharfen Chemikalien wie Chlor und Brom verwenden wollen. Silber verhindert wirksam das Wachstum von infektiösen Mikroorganismen in Wasser!

Sogar die alten Chinesen verwendeten Silber, um Infektionskrankheiten zu heilen, indem sie es in die Haut einrieben, daran saugten oder es sogar aufschlugen und es mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten zu sich nahmen. Und während des 17. Jahrhunderts entdeckte das britische Königshaus (das lange mit den Chinesen in Kontakt stand), dass sie sich selbst schützen konnten, indem sie ihre Speisen in Silberbehältern kochten, aus reinen

Silberplatten dinierten und nur das reinste Silber verwendeten Utensilien - all dies erlaubte ihnen, bei jeder Mahlzeit mikroskopische Mengen von reinem Silber aufzunehmen. Diese Taktik wurde weithin zugeschrieben, die britische Königsfamilie gegen die Schwarze Pest immun zu halten, während buchstäblich Hunderttausende Engländer, die keinen Zugang zu Silber hatten, starben!

Geschichte

Glücklicherweise wurde vor etwa 90 Jahren eine einfache Methode entdeckt, mit der praktisch unsichtbare mikroskopische Silberpartikel - sogenannte "Silberionen" - von reinem Silberdraht durch Niederspannungselektrizität angetrieben und durch die resultierende elektrische Ladung in destilliertem Wasser suspendiert werden konnten! Diese sichere flüssige Lösung wurde als kolloidales Silber bekannt und nahm die medizinische Gemeinschaft bald im Sturm auf. Wir werden mehr darüber erzählen, wie kolloidales Silber hergestellt wird. Aber zuerst ist es wichtig zu verstehen, wie schnell diese Entdeckung die medizinische Gemeinschaft beeinflusste. 1919 schrieb Alfred Searle, der Gründer des internationalen Pharmakonzerns Searle Pharmaceuticals, einen medizinischen Band mit dem Titel "Der Gebrauch von Kolloiden in Gesundheit und Krankheit", in dem er enthusiastisch sagte: "Die Anwendung von kolloidalem Silber auf menschliche Subjekte war in einer großen Anzahl von Fällen mit erstaunlich erfolgreichen Ergebnissen durchgeführt. Für die interne Verabreichung ... hat es den Vorteil, dass es für Pathogene schnell tödlich ist, ohne dass es auf seinem Wirt toxisch wirkt. Es ist ziemlich stabil. Es schützt Kaninchen vor dem zehnfachen der tödlichen Dosis von Tetanus oder Diphtherietoxin.

In derselben Zeit schrieb Dr. Henry Crooks, MD, ein bahnbrechender Forscher über kolloidales Silber und seine medizinischen Verwendungen: "Ich kenne keine Mikrobe, die nicht durch Silber in Laborexperimenten in sechs Minuten getötet wird." Und bis 1923 die Briten Medical Journal hatte die antibiotischen Eigenschaften von kolloidalem Silber entdeckt, und in ihrer Februar-Ausgabe heißt es: "... es wurde wiederholt gezeigt, dass die schnell ausgeübte Desinfektionswirkung von beträchtlichem therapeutischem Wert ist."

Aber in den 1940er Jahren, nach der Einführung moderner verschreibungspflichtiger Antibiotika wie Penicillin, fiel der Gebrauch von kolloidalem Silber durch die medizinische Gemeinschaft langsam auf der Strecke. Die großen Pharmafirmen entdeckten schnell, dass die Patente, die

sie auf neu aufkommende antibiotische Medikamente setzten, ihnen jährlich Gewinne von mehreren zehntausend Dollar einbringen konnten, während sichere Naturstoffe wie kolloidales Silber, das nicht patentiert werden konnte, nicht annähernd das gleiche Gewinnpotenzial erreichte. Daher haben die großen Pharmakonzerne eine weltweite PR-Kampagne gestartet, in der sie behaupten, dass infektiöse Krankheiten aufgrund ihrer neuen Antibiotika-Medikamente bald von der Erdoberfläche verschwinden würden. Amerikaner, wie auch die Menschen in praktisch allen anderen Nationen, kauften die Geschichte von Haken, Schnur und Senkblei. Und die medizinische Verwendung von kolloidalem Silber ist vollständig aus dem Blickwinkel verschwunden, als der Drogenmissbrauch begann.

In den frühen 1970er Jahren begannen die ersten antibiotikaresistenten "Super-Pathogene" auf der Szene zu erscheinen. Die Ärzte waren erstaunt, als sie entdeckten, dass viele Infektionserreger nicht mehr mit Antibiotika verseucht wurden. Die großen Pharmafirmen reagierten schnell und begannen ein Crash-Programm, um neuere und noch stärkere Antibiotika zu entwickeln. Aber schon damals entwickelten sich die antibiotikaresistenten Bakterien weiter, bis sie nicht mehr von den neuesten Antibiotika auf dem Markt betroffen waren. Eine kleine Handvoll schlauer Forscher realisierte, dass die Pharmafirmen lediglich in ein Wettrennen gegen die Zeit eingetreten waren, in dem sie immer leistungsfähigere Antibiotika entwickeln mussten, nur um mit den sich schnell entwickelnden Superpathogenen Schritt halten zu können. Aus diesem Grund entschieden sich diese weitsichtigen Forscher, in die Geschichte zurückzuschauen, um Abhilfe zu schaffen. Sie fragten sich: "Wie haben unsere Vorfahren eine schwere Infektionskrankheit überlebt?" Und die Antwort, die sie eingingen, überraschte sie alle: Silber!

Im März 1978 rückte der angesehene Science Digest die medizinischen Fähigkeiten von Silber in den Vordergrund und erklärte: "Silber ist unser stärkster Keimkämpfer ... Es ist ein Wunder der modernen Medizin. Ein Antibiotikum tötet vielleicht ein halbes Dutzend verschiedener Krankheitserreger, aber Silber tötet etwa 650. Resistente Stämme entwickeln sich nicht ... Sogar winzige Mengen Silber vernichten riesige Mengen von Krankheitserregern ... Silber ist außerdem praktisch ungiftig. "

In den frühen 1980er Jahren studierte der berühmte Dr. Robert O. Becker vom Syracuse University Medical Center ernsthaft die antibiotischen Eigenschaften von elektrisch erzeugten Silberionen. Später schrieb er in seinem Bestseller "The Body Electric": "Was wir getan haben, war, die Tatsache wiederzuentdecken, dass Silber Bakterien tötete, eine Tatsache, die seit Jahrhunderten bekannt war ... Alle von uns getesteten Organismen waren empfindlich gegenüber elektrisch erzeugten Silberion, einschließlich einiger, die gegen alle bekannten Antibiotika resistent waren ... In keinem Fall waren irgendwelche unerwünschten Nebenwirkungen der Silberbehandlung offensichtlich. "

1988 entdeckte Dr. Larry C. Ford, M. D. von der UCLA School of Medicine, durch Labortests, dass 650 verschiedene Bakterien, Viren oder Pilze in Gegenwart von kolloidalem Silber nicht leben konnten. In den meisten Fällen stellte er fest, dass sie innerhalb von sechs Minuten nach direktem Kontakt getötet worden waren - eine Entdeckung, die ursprünglich Dr. Henry Crooks, M.D. in den 1920er Jahren gemacht hatte!

Wie Dr. Joseph Weissman, M.D., zertifizierter Immunologe und stellvertretender klinischer Professor an der medizinischen Fakultät der Universität von Kalifornien, später schrieb: "Heutzutage verlieren viele Antibiotika den Kampf gegen Keime. Zum Glück erhält der beste Keimkiller, der vor über 2000 Jahren entdeckt wurde, endlich die Aufmerksamkeit der medizinischen Wissenschaft - natürliches Silber. Ich empfehle jedem, elektrisch kolloidales Silber zu Hause als antiseptisches, antibakterielles und antimykotisches Mittel zu erzeugen. "

Wie funktioniert Kolloidales Silber

Wissenschaftler haben beobachtet, dass kolloidales Silber Keime tötet, aber sie verstehen immer noch nicht vollständig wie. Es ist allgemein bekannt, dass Silber-Nanopartikel an die Zellwand von Bakterien binden. Die Oberflächenchemie sowie die Form der Nanopartikel bestimmen, wie giftig es für die Bakterien ist. Ein Teil der Silbernanopartikel kann auf Substanzen im Körper oder in der Umwelt reagieren und zu Silbersalz werden, das ein wirksames antimikrobielles Mittel ist.

Obwohl das meiste kolloidale Silber aus Silbersalzen hergestellt wird, sind sie wesentlich unterschiedliche Dinge. Silbersalze sind im Allgemeinen für Bakterien und Menschen viel toxischer als kolloidales Silber.

Silbersalzlösungen (z.B. Silberchlorid, Silberoxid, Silbernitrat) reagieren häufig mit Sauerstoff in der Luft, wenn sie Licht ausgesetzt werden, was zu Präzipitaten führt. Während kolloidales Silber normalerweise eine gelb-goldene Farbe hat und ohne Präzipitate stabil ist.

Silbersalze in Wasser haben eine positive Ladung, die es ermöglicht, Proteine zu binden, DNA-Schäden zu verursachen und die Atmungsprozesse in Bakterien zu stören. Silbernanopartikel können, je nachdem, wie sie synthetisiert werden, neutral oder negativ geladen sein.

Darüber hinaus verursachen Silberionen beim Menschen wahrscheinlich eine Silbertoxizität oder Argyrie als die kolloidale Version. Da jedoch eine Fraktion von kolloidalem Silber zu Silbersalz werden kann, kann ein übermäßiger Verbrauch von kolloidalem Silber immer noch Silbertoxizität bei sehr hohen Dosen verursachen.

Studien legen nahe, dass kolloidales Silber effektiv ist bei:

Abtötung und Verhinderung von Bakterienwachstum, einschließlich antibiotikaresistenter Bakterien.

Töten einiger Stämme von pathogenen Hefen, einschließlich Candida und Cryptococcus.

Verhinderung des Eindringens von Viren in menschliche Zellen.

Verringerung der Entzündung bei Kontaktdermatitis (Hautausschläge durch Exposition gegenüber reizenden Chemikalien) bei Schweinen und Mäusen.

Giftig für Krebszellen

Wirksamer Kampf gegen *Vibrio cholera* und einen gefährlichen Stamm von *E. coli*, die beide unbehandelt zu tödlichem Durchfall führen können.

Bis heute haben alle Studien, die die Wirkung von kolloidalem Silber mit Bakterien testen, herausgefunden, dass es wirksam ist, aber seine Wirksamkeit ist weniger konsistent mit Hefen und Viren. Eine umfassende Studie von Naturheilkundigen im *Journal of Alternative and Complementary Medicine* ergab, dass es nur gegen einige Stämme von Hefen, aber nicht andere wirksam ist.

Die gleiche Studie ergab außerdem, dass kolloidales Silber nicht gegen Viren wirksam ist. Eine andere Studie testete 3 verschiedene Marken und fand keinerlei Wirksamkeit. Es scheint daher, dass kolloidales Silber ein starkes antimikrobielles Mittel ist, aber seine Wirksamkeit kann in Abhängigkeit von der speziellen Infektion und Qualität des Produkts selbst variieren.

Silber in unseren Körpern?

Wir erhalten Silber und alle Mineralien in unserem Körper durch die Nahrung, die wir essen. Dies kommt direkt aus der organischen Erde. Diese Erde ist reich an lebenden Organismen. Diese Organismen bauen die Erde ab, so dass den Pflanzen Mineralien in einer der Pflanze assimilierbaren Form zur Verfügung gestellt werden. Daher erhalten wir Silber natürlich von den Mineralien, die in organisch gewachsenen Pflanzen vorhanden sind. Wenn wir Pflanzen essen, die mit chemischen Düngemitteln angebaut wurden, wie die meisten Pflanzen heute angebaut werden; ohne lebende Organismen im Boden, um die Ernährung der Pflanze zu unterstützen, erhalten wir nicht die Menge an Vitaminen und Mineralien, die in biologisch angebauten Lebensmitteln zur Verfügung stehen. So entwickeln sich Mängel. Mit zunehmendem Alter nimmt unsere Fähigkeit, Silber zu assimilieren, ab. Wir entwickeln einen Silbermangel und ein geschwächtes Immunsystem, das zu Krebs und anderen Krankheiten führen kann. Menschen mit niedrigem Silbergehalt waren häufig krank, hatten unzählige

Erkältungen, Grippe, Fieber und andere Krankheiten. Ein Silbermangel kann der Grund für das unsachgemäße Funktionieren des Immunsystems sein. Deswegen ist es wichtig, Silber einzunehmen, damit man verschiedene Krankheiten verhindern kann.

Anwendungen

Kolloidales Silber ist ein traditionelles Heilmittel, das Menschen seit Jahrhunderten verwenden, um eine Vielzahl von Problemen zu behandeln, darunter Lungenentzündung, Hautausschläge, Nebenhöhlenentzündungen, Grippe und mehr. Zur Erleichterung der Anwendung kann man kolloidales Silber in verschiedenen Formen wie eine Flüssigkeit, Salbe, Spray usw. finden.

Gefahren

Kolloidales Silber ist wahrscheinlich gefährlich, wenn es oral eingenommen, auf die Haut aufgetragen oder intravenös injiziert wird (durch IV). Das Silber in kolloidalen Silberprodukten wird in Organe wie Haut, Leber, Milz, Niere, Muskel und Gehirn abgelagert. Dies kann zu einer irreversiblen bläulich aussehenden Haut führen, die zuerst im Zahnfleisch erscheint. Es kann auch die Melaninproduktion in der Haut stimulieren, und Bereiche, die der Sonne ausgesetzt sind, werden zunehmend verfärbt.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen:

Schwangerschaft und Stillzeit: Kolloidales Silber ist wahrscheinlich gefährlich, wenn es oral eingenommen, auf die Haut aufgetragen oder intravenös injiziert wird (durch intravenöse Verabreichung). Silber kann die Plazenta durchqueren. Erhöhte Silberspiegel bei Schwangeren wurden mit einer abnormalen Entwicklung von Ohr, Gesicht und Hals bei ihren Babys in Verbindung gebracht. Kolloidale Silberpräparate können auch zu einer Ansammlung von Silber im Körper führen, was zu einer irreversiblen bläulich aussehenden Haut führen kann, die als Argyrie bekannt ist. Silber kann auch in Organen deponiert werden, wo es schwere Schäden verursacht.

Die äußerlichen und innerlichen Anwendungen

1. Anti-Alles

Kolloidales Silber ist dank seiner antimikrobiellen Eigenschaften ein großartiges natürliches Antibiotikum. Es stellt sich heraus, dass dies keine neuere Erkenntnis ist - Silber wurde seit der Antike in Rom und Griechenland verwendet, um Nahrungsmittel und Getränke zu konservieren! Diese leistungsstarke Flüssigkeit kann Pilzinfektionen, Viren und Bakterien abtöten.

2. Bekämpfung von Entzündungen

Verwende kolloidales Silber, um die durch Entzündung und Schwellung verursachten Schmerzen und Beschwerden zu lindern, die Heilung zu beschleunigen und zu fördern.

3. Augeninfektionen lindern

Dank seiner antibakteriellen, antiviralen und entzündungshemmenden Eigenschaften kann kolloidales Silber Augeninfektionen wie Konjunktivitis und Stichen lindern und heilen.

Die Behandlung könnte nicht einfacher sein. Einfach zwei oder drei Tropfen kolloidales Silber in das Auge geben und drei bis vier Mal täglich wiederholen.

4. Behandle Ohreninfektionen

Ohr-Infektionen können manchmal durch verschiedene Arten von Bakterien oder sogar Pilz verursacht werden. In diesen Fällen können verschreibungspflichtige Medikamente unwirksam sein - da sie gegen bestimmte Klassen von Bakterien wirken sollen. Hier kommt kolloidales Silber ins Spiel! Weil es so viele Arten von Bakterien und Pilzen abtötet, bietet es ein vielversprechenderes Mittel. Es funktioniert sogar für das Ohr des Schwimmers. Einmal oder zweimal täglich zwei Tropfen kolloidales Silber ins Ohr geben, bis sich die Symptome klären.

5. Heile Verbrennungen und Schnitte

Kolloidales Silber stimuliert Haut und Gewebe und reduziert Entzündungen, wodurch es sich ideal für kleinere Schnitte und Kratzer eignet. Darüber hinaus empfiehlt sich kolloidales Silber zur topischen Anwendung bei der Behandlung von Verbrennungen.

6. Hautprobleme lindern

Psoriasis, Pickel, Mitesser, Zysten und rote, entzündete Haut sind alles schmerzhaft, unangenehm und manchmal peinliche Hauterkrankungen. Ob diese Probleme durch Bakterien, Viren oder Pilze verursacht werden, können sie von einer Silberbehandlung profitieren, die auch die Reparatur von geschädigtem Gewebe beschleunigt. Versuche eine nächtliche Anwendung von Silberkolloiden und Du solltest die Auswirkungen innerhalb weniger Tage bemerken.

7. Beseitige Sinus-Infektionen

Sinusitis - ein anhaltendes Gefühl von Schmerz oder Druck im Gesicht und eine verstopfte Nase - kann die Lebensqualität erheblich beeinträchtigen. Schmerzmittel, Steroide und Antibiotika sind einige der herkömmlichen Heilmittel, die für diesen unangenehmen Zustand verschrieben werden, aber diese sind nicht ohne ihre eigenen unerwünschten Nebenwirkungen. Glücklicherweise können natürliche Heilmittel genauso wirksam sein. Kolloidales Silber hat sich als wirksam erwiesen, wenn es als Nasenspray verwendet wird. Kippe den Kopf zurück und gieße ein paar Tropfen in die Nasenhöhle.

8. Erkältungen und Grippe eliminieren

Da kolloidales Silber so stark antimikrobiell wirkt, kann es die Länge und Schwere von Erkältungen und Grippe reduzieren. Abschwellende Mittel sind eines der am häufigsten verschriebenen Medikamente gegen Erkältungs- und Grippe-symptome.

9. Behandle Lungenentzündung

Natürlich kann kolloidales Silber eine Vielzahl von Pathogenen bekämpfen, so dass es in diesem Fall eine wirksame Behandlung sein kann. Es funktioniert, wenn es intern eingenommen wird oder wenn es mit einem Vernebler in die Lunge eingeatmet wird. Ein Teelöffel kolloidales Silber

dreimal täglich für 10 bis 15 Minuten kann diese Bedingungen innerhalb von ein paar Tagen klären!

10. Halsschmerzen heilen

Gurgeln mit Silber ist eine fantastische Möglichkeit, die Krankheitserreger in Deinem Hals aufzusaugen und zu entfernen, was Dir all diesen Schmerz verursacht! Gargle mit ein bis zwei Esslöffel für bis zu zwei Minuten.

Wiederhole dies bis zu fünf Mal pro Tag. Denken daran, es auszuspucken, um die Mikroben aus dem Körper zu entfernen!

Anwendung bei Tieren

Vor den Antibiotika war kolloidales Silber eines der beliebtesten Heilmittel für eine Vielzahl von Infektionen und Krankheiten. Da die meisten pharmazeutischen Antibiotika nur verschreibungspflichtig sind, wenden sich viele an kolloidales Silber für Hunde und andere Haustiere als ganzheitliche, natürliche Alternative und vermeiden teure Tierarztrechnungen. Kolloidales Silber ist eine Erste-Hilfe-Ausrüstung für viele der kleinen Haustierprobleme, denen wir oft als Tierbesitzer begegnen. Eine natürliche Nahrungsergänzung, die das Immunsystem des Hundes stärkt, mögliche Krankheiten verhindert oder sogar die Infektion oder Krankheit des Hundes behandelt. Obwohl kolloidales Silber nicht als Ersatz für Tierarzneimittel betrachtet werden sollte, ist es sicherlich eine kostengünstige, natürliche Alternative zu pharmazeutischen Antibiotika für Hunde und andere Haustiere. Es kann für alle Arten von Problemen verwendet werden; wie Ekzeme, Katzenhelfer, Augen- und Ohrinfektionen. Es hat sich auch bewährt, Wunden und Verbrennungen schnell, schmerzlos und leicht zu behandeln.

Gebrauchsanweisung für kolloidales Silber für Hunde und andere Tiere

20 ml dreimal täglich in der Nahrung

Hautkrankheiten

Hunde und Katzen bekommen oft Hauterkrankungen. Weil es juckt, lecken oder kratzen sie immer noch an der Stelle, die eine Wunde verursacht. Sprühe häufig kolloidales Silber auf die Wunde. Das Tier wird innerhalb von 5 Minuten aufhören die Wunde zu lecken, da die Silberionen alle Keime innerhalb von 4-6 Minuten töten. Wenn die Keime tot sind, kann keine Infektion stattfinden und die Wunde heilt normalerweise innerhalb eines Tages.

Juckreiz auf den Ohren

Das Tier schüttelt den Kopf oder kratzt sich beharrlich die Ohren, möglicherweise wegen einer Infektion in seinem Ohr. Sprühe kolloidales Silberspray in die Ohren und das Kratzen hört innerhalb von 5 Minuten auf.

Die Silberionen töten die Keime, die eine Reizung verursachen, innerhalb von 4-6 Minuten ab.

Augeninfektionen

Sprühe kolloidales Silber Spray direkt in das Auge. Das kolloidale Silber enthält 6-18 Silberionen pro Million Wassermoleküle, so dass es absolut sicher ist, die Augen zu besprühen.

Häufiges urinieren während der Nacht

Blasenentzündung, die zu einer Entzündung der Blase führt. Sprühe alle 2 Stunden kolloidales Silberspray in den Mund, um die Infektion zu stoppen. Wenn es schwierig ist, zweimal täglich einen Medikamentenlöffel kolloidales Silber auf sein Essen oder in sein Wasser. Füge 1-2 kleine Teelöffel Kurkuma zu seiner Nahrung hinzu, um Entzündung zu bekämpfen.

Anwendung bei Pflanzen

Kolloidales Silber kann nicht nur medizinisch verwendet werden - es kann verwendet werden, um Pflanzenpilze und andere Infektionen zu töten, die die schönen Blumen und Feldfrüchte zerstören.

Die Anwendung von Silbernanopartikeln auf die Wurzeln von Grünzweibelpflanzen kann bestimmte Arten von Pilzinfektionen vollständig eliminieren. Füge der Basis der Pflanzen kolloidales Silber hinzu oder mische es in einer Sprühflasche und trage es auf alle betroffenen Blätter oder Wurzeln auf.

Fülle das Haus mit schönen Blüten, sicher in dem Wissen, dass sie doppelt so lange halten werden, indem Du der Vase ein wenig kolloidales Silber hinzufügst. Silberpartikel blockieren die Aktivität von Bakterien, die verhindern, dass Nährstoffe und Feuchtigkeit zum Blütenkopf gelangen. Wenn kolloidales Silber zu dem Wasser hinzugefügt wird, behalten die Blüten perfekte Farbe und gesunde Blütenblätter für doppelt so lange wie die Blüten, die nur in Wasser verbleiben.

Anwendung in Küche/ Bad

Kolloidales Silber hat viele Anwendungen, mit denen Du Dich und Deine Familie sicher und wirksam vor infektiösen Mikroorganismen und Krankheiten schützen kannst. In der Tat gibt es keine andere natürliche antimikrobielle Substanz auf der Erdoberfläche, die sich damit vergleichen lässt. Hier sind einige Anwendung für die Küche und das Bad:

Trinkwasserspender

Das Reservoir oder der Behälter in dem Trinkwasserspender ist weitgehend unsichtbar und kann leicht mit Bakterien oder Schimmelpilzen kontaminiert werden. Füge 1 TL von kolloidalem Silber pro Gallone Wasser jedes Mal hinzu, wenn Du Flaschen wechselst.

Essensreste

Lebensmittelvergiftung ist ein ernstes Problem. Restaurantreste sind besonders anfällig für bakterielle Kontamination, besonders wenn das Essen sehr lange nach dem Verlassen des Restaurants im Auto war. Verwende eine Pumpsprayflasche, um Reste mit kolloidalem Silber leicht zu besprühen, um sie länger frisch zu halten. Dies funktioniert auch gut für Reste von Haustiernahrung und Haushaltsreste.

Konservierung

Um Schimmel und Gärung zu vermeiden, füge einfach 1 Teelöffel von kolloidalem Silber pro Liter in die Gläser vor dem Versiegeln hinzu.

Waschbecken

Sprühe leicht kolloidales Silber ins Waschbecken, um Schimmel zu verhindern und muffige Gerüche zu desinfizieren und zu beseitigen. Achte darauf, gut zu lüften und gründlich zu trocknen.

Wischen

Selbst gut gespülte Wischmopps können Bakterien und Schimmel befallen, die beim Wischen unbeabsichtigt über die Böden verteilt werden. Du kannst dem Moppwasser $\frac{1}{2}$ Tasse kolloidales Silber als sicheres, starkes antimikrobielles Mittel hinzufügen.

WC-Schüssel

WC-Schüssel können eine Vielzahl von Krankheitserregern enthalten, die wiederum die Toilettenschüssel verunreinigen. Du kannst es einfach desinfizieren, indem Du einmal pro Woche eine Tasse kolloidales Silber in die WC-Schüssel gibst.

WC-Sitze und Griffe

Dies sind wahrscheinlich die am meisten bakteriell kontaminierten Oberflächen in dem ganzen Haus. Zwischen den regelmäßigen Reinigungsvorgängen das kolloidale Silber leicht auf die Toilettensitze und Griffe sprühen, um eine übermäßige Ansammlung von Mikroben zu vermeiden. Lass es an der Luft trocknen.

Der Boden um Deine Toiletten

Es ist wahrscheinlich, dass der Boden um die Toiletten in dem Haus mehr Bakterien und andere Krankheitserregere beherbergt als jede andere sichtbare Oberfläche im Haus. Denn jedes Mal, wenn Du die Toilette spülst, werden viele Tropfen Toilettenwasser in einem unsichtbaren Nebel in die Luft gesprüht. Diese Tröpfchen fallen zu Boden und können Millionen von Darmbakterien beherbergen. Um eine übermäßige Ansammlung von Bakterien auf den Fußböden um die Toilette herum zu vermeiden, sprühe zwischen den regelmäßigen Reinigungen leicht kolloidales Silber auf den Boden um die Toiletten. Lass es an der Luft trocknen.

Toilettenbürsten

Hast Du jemals eines der kleinen Kinder auf dem Badezimmerboden sitzend mit der Toilettenbürste spielen sehen? Achte darauf, die Toilettenbürsten nach jedem Gebrauch zu desinfizieren, indem Du sie gründlich mit kolloidalem Silber besprühst. Mach es, wenn Du das Badezimmer reinigst.

Whirlpools

Viele Formen von Bakterien und Schimmelpilzen werden resistent gegen Chlor und Brom. Du kannst die antibakterielle und antimykotische Wirksamkeit dieser beliebten Desinfektionsmittel verbessern, indem Du einfach einmal pro Woche eine kleine Menge kolloidales Silber in den

Whirlpool gibst. Füge einfach 1 TL pro Gallone Wasser hinzu. Viele Whirlpool-Besitzer gehen komplett chlor- und bromfrei aus, indem sie eine halbe Gallone hausgemachtes kolloidales Silber in ihren Whirlpool geben und dann eine Woche später einen Liter hinzufügen. Es wirkt wie ein Zauber, und im Gegensatz zu harten Pool-Chemikalien ist es großartig für die Haut!

Küchen- und Badezimmerschwämme

Küchen- und Badezimmerschwämme sind berüchtigte bakterielle Gegenstände, deshalb solltest Du besonders darauf achten, sie nach jedem Gebrauch mit kolloidalem Silber zu besprühen, besonders bei warmem oder feuchtem Wetter.

Küchenschneidebretter

Seit einigen Jahrzehnten tobt die Debatte darüber, auf welchem Schneidbretttyp sich mehr Bakterien aufhalten - Holz oder Kunststoff. Dank kolloidalem Silber musst Du Dir auch keine Sorgen machen. Wasch und spüle das Schneidebrett wie gewohnt nach jedem Gebrauch, sprühe dann leicht mit kolloidalem Silber und lass es an der Luft trocknen.

Schimmel an Wänden und Decken

Schimmel ist ein häufiges und potentiell gefährliches Problem in Haushalten, besonders in feuchten und Küstengebieten. Um das Wachstum von Schimmel im Haus drastisch zu verzögern, sprühe leicht kolloidales Silber auf die Wände und Decken in dem Bad, Keller oder anderen Räumen, wo Schimmelbildung ein Problem ist, besonders in Ecken und Nahtlinien, wo die Wände und Decken sich treffen . Lüfte diese Bereiche, damit das kolloidale Silber trocknen kann. Wöchentlich wiederholen. Es wirkt wie ein Zauber!

Arbeitsplatten

Arbeitsplatten im Haus können weit mehr Bakterien beherbergen, als Du vielleicht denkst, selbst wenn Du sie häufig säuberst. Aber Du kannst dieses Problem lösen, indem Du es leicht mit kolloidalem Silber besprühst und an der Luft trocknen lässt oder indem Du sie mit einem in kolloidalem Silber

getränkten Tuch abwischst und sechs Minuten wartest, bevor Du sie mit einem trockenen Handtuch trocknest.

Türkнопfe und andere Kontaktflächen

In ähnlicher Weise kannst Du kolloidales Silber leicht auf Türkнопfe und andere Kontaktflächen sprühen, um die Ansammlung und Verbreitung von Mikroben im ganzen Haus zu reduzieren.

Zahnbürste

Neben dem Dosenöffner sind Zahnbürste wahrscheinlich das schmutzigste Gerät in dem Haus, in Bezug auf das Potenzial für mikrobielle Kontamination. Natürlich erleichtert das Reinigen und Spülen der Zahnbürste nach jedem Gebrauch einen großen Teil dieses Problems. Gehe noch einen Schritt weiter, indem Du die Borsten nach jedem Gebrauch leicht mit kolloidalem Silber besprühst, und mikrobielles Überwachsen wird nie wieder ein Problem sein.

Dosenöffner

Mehrere Studien haben gezeigt, dass der Dosenöffner in der Regel das schmutzigste Gerät in dem Haus ist. Aus diesem Grund ist eine regelmäßige Reinigung des Griffs und der rotierenden Klinge ein Muss, und deshalb können die meisten Dosenöffner den Griff und die rotierende Klinge zum Reinigen leicht entfernen. Nach dem Reinigen und Trocknen kannst Du noch einen Schritt weiter gehen, indem Du den Griff und die rotierende Klinge mit kolloidalem Silber leicht besprühst und an der Luft trocknen lässt, bevor Du sie wieder am Hauptgerät befestigst.

Wo kann es gekauft werden

Kolloidales Silber kann in einem Gesundheitsladen oder Online kaufen. Man sollte aber auf einiges achten, wenn man sich für den Kauf entscheidet.

Kolloidales könnte als alternativer Name für "Partikel" betrachtet werden. Dies liegt daran, dass ein echtes kolloidales Silberprodukt Silberpartikel enthalten wird. Idealerweise möchtest Du nach Produkten suchen, die Nanopartikel enthalten. Drei Arten von Produkten werden oft als kolloidales Silber verkauft. Dies sind ionische Silberlösungen, Silberproteinlösungen und echtes kolloidales Silber. Hier ist eine Übersicht von jedem:

Ionische Silberlösungen

Diese Produkte enthalten sowohl Silberpartikel als auch Silberionen. In der Regel sind etwa 90% dieser Lösungen ionisches Silber. Ionische Silberlösungen können auch einatomiges Silber, Silberhydrosol oder neuerdings kovalentes Silber genannt werden.

Silberne Protein-Lösungen

Diese Lösungen enthalten Silberpartikel und ein Proteinbindemittel. Sie können als Silber Protein oder Mild Silber Protein bezeichnet werden. Silberpartikel in diesen Lösungen sind im Allgemeinen groß, weshalb sie ein Protein wie Gelatine benötigen. Der Bedarf an einem Protein erhöht die Gefahr, dass Bakterien die Lösung kontaminieren. Aufgrund der Größe der Silberpartikel ist eine Lösung, die Silberprotein enthält, möglicherweise nicht sicher und könnte zu einem Zustand führen, der als Argyrie bekannt ist.

Echtes kolloidales Silber

Silberne Nanopartikel machen den Großteil echten kolloidalen Silbers aus. Mehr als 50% des Silbergehalts werden Silberteilchen sein, wobei die verbleibenden 20-49% Silber ionischen Silber sind. Was ist der Unterschied

zwischen einem Silberion und einem Silberpartikel? Ein Silberpartikel oder Nanopartikel ist normalerweise ein komplettes Silberatom. Dies unterscheidet sich von einem Silberion, das ein Silberatom mit einem zusätzlichen Elektron ist, das gewonnen wird, wenn es an ein Wassermolekül bindet.

So identifizierst Du sicheres kolloidales Silberprodukt nach Farbe

Ionische Silber- und echte kolloidale Silberlösungen variieren von klar bis dunkel. Je dunkler die Farbe ist, desto höher ist die Konzentration von Silberteilchen, die das Licht blockieren, das versucht, die Lösung zu passieren. Aber Du musst bei dunklen Lösungen vorsichtig sein. Die Silberproteinlösungen reichen von bernsteinfarben bis zu einer dunklen, fast schwarzen Farbe. Wenn Du aufgrund der Farbe nicht sicher bist, schüttel das Produkt. Ein Silberprotein produziert einen Schaum, der nach dem Schütteln mehrere Minuten lang hält.

Welche Partikelkonzentration ist am besten?

Partikelkonzentration bestimmt nicht unbedingt die Wirksamkeit eines Produkts, aber es kann Dir helfen, die Art des Produkts zu erkennen, das es ist. Ionsilber und echtes kolloidales Silber enthalten im allgemeinen im Bereich von 3 bis 20 ppm (Teile pro Million). Silberproteine enthalten 30 ppm bis zu 20.000 ppm. Konzentrationen auf dieser Ebene gelten nicht als sicher.

Partikeloberfläche

Was ein kolloidales Silberprodukt wirksam macht, ist seine Oberfläche. Je größer die verfügbare Oberfläche, desto mehr Oberflächen von Schadorganismen, die kontaktiert werden können. Stelle Dir dazu einen Silber-Dollar vor. Ein Silberdollar enthält etwa 27 Gramm Silber mit einer Oberfläche von etwa 28 Quadratzentimetern. Zerteile alle Silberteilchen in ihre atomare Form und die Oberfläche all dieser Silberteilchen kann in Acres gemessen werden!

Selber herstellen wie?

Diese Anleitung ist eine altbekannte Art, um kolloidales Silber selbst herzustellen. Dieser Prozess ist sicher, während er effektiv ist und Dich nicht in Gefahr bringen kann.

Materialien

Energiequelle

Bevor wir beginnen, solltest Du die Materialien sammeln. Aber vorher muss man die Stromquelle machen, wobei man drei oder vier Stück 9-Volt-Batterien braucht.

Du benötigst etwas, um die Batterien mit dem Silber zu verbinden. Du kannst Krokodilklemmen verwenden.

9-Volt-Batterie

Silberdraht

Wenn es um Silber geht, kannst Du zwei Silberstücke verwenden. Du kannst ein Silberdraht kaufen.

Stromreglerdiode

Du musst den Strom kontrollieren, der zwischen Deinen zwei Silberstücken fließt. Denk daran, dass wenig Strom vorhanden ist, wenn das erste Silber ins Wasser fällt, was dieses Projekt einzigartig macht.

Destilliertes Wasser besitzt keine hohe Leitfähigkeit. Wenn es vom Silberdraht abgeht, wird Wasser leitfähig. Und während der Strom steigt, erwarte, dass es größere Silberstücke im Wasser geben wird. Dies ist jedoch nicht gut, da größere Silberpartikel angeblich nicht in der Lage sind, Viren, Bakterien und Krankheitserreger loszuwerden, die sich im Laufe der Zeit in dem Körper ansammeln können.

Die Stromreglerdiode wird den Strom davon abhalten, sich zu erhöhen, außer über einen bestimmten Punkt hinaus. Und in diesem Fall wird die KS-Maschine in der Lage sein, eine höhere Qualität von Silberionen zu

erzeugen. Möglicherweise möchtest Du jedoch eine Diode, die den Strom nur bei etwa einem Milliampere halten kann. Aber selbst wenn das etwas darüber hinaus geht, sollte es kein Problem sein.

Destilliertes Wasser

Dies kann die sauberste Quelle von Wasser sein, weil es rein ist, ohne irgendwelche Partikel und Verunreinigungen.

Behälter

Für diese improvisierte kolloidale Silbermaschine benötigst Du ein oder zwei Behälter. Der erste ist derjenige, der das destillierte Wasser hält und es ist entweder aus Glas oder Plastik.

Glasschale zur Herstellung von kolloidalem Silber

Viele Menschen würden Glas bevorzugen, weil es für dieses Experiment hygienischer und sicherer sein kann. Du solltest einen Behälter finden, der speziell für die Herstellung von kolloidalem Silber geeignet ist.

Was man sich merken sollte

Wenn Du mit dem Silber fertig bist, solltest Du sicherstellen, dass Du es an einem sicheren Ort fern vom Licht aufbewährst, da es sehr empfindlich darauf reagiert. Und zu diesem Zweck solltest Du einen bernsteinfarbenen Container Behälter zum Speichern verwenden, damit mehrere Wellenlängen das Silber nicht beeinflussen können, während Du im Behälter immer noch sehen kannst, wie viel Du noch übrig hast. Mach Dir keine Sorgen, denn Du musst nicht viel Geld für die Behälter ausgeben. In der Tat gibt es viele erschwingliche in den Läden, offline oder online zu finden.

Schritte zur Herstellung von hausgemachtem kolloidalem Silber

Das erste, was Du tun musst, ist, die Batterien in Reihe zu schalten, indem Du den Pluspol eines Akkus an den Minuspol einer anderen Batterie anschließt. Da diese 9-Volt-Batterien aber bereits zusammengeschnappt sind, ist der Einsatz von Krokodilklemmen nicht notwendig. Jetzt kannst Du sehen, dass sich auf der linken Seite ein positiver Anschluss und auf der rechten Seite ein negativer Anschluss befindet.

Was Du tun musst, ist eine Reihe von Krokodilklemmen an jedem der Anschlüsse zu verbinden, und dann am Ende des Clips, wo der negative

Anschluss angeschlossen ist, kannst Du beginnen, es auf DIE aktuelle Reglerdiode zu schneiden, bevor Du eine andere Krokodilklemme auf der anderen Seite dieser Diode anschließt.

Verkabelung der Batterien

Fange an, die zwei Silberstücke mit Deinen Leitungen zu verbinden und lege sie dann ins Wasser, aber achte darauf, dass Du sie am Boden und an der Seite deines Behälters abstützt. Lass sie jedoch nicht berühren, um einen Kurzschluss zu vermeiden. Lass die Silberteile nicht nur unten und an der Seite der Maschine ruhen, denk daran, dass nichts anderes in das destillierte Wasser gelangt. Denk auch daran, die Krokodilklemmen nicht ins Wasser gelangen zu lassen. Andernfalls werden sie auch anfangen, ihre Partikel in die Lösung abzugeben.

Bei Deinem ersten Versuch, achte auf das Wasser und schau, was passiert. In der Regel kann es einige Stunden dauern, bis die Silberpartikel das Wasser gesättigt haben, je nachdem, wie viel Wasser Du in den Behälter füllst. Zuerst wirst Du bemerken, dass das Wasser zu einer leichten, gelblichen Farbe wird, die Du leicht sehen kannst, wenn Du ein Stück Papier unter den Behälter legst, der dann in der Lage sein wird, die Farbe zu beleuchten. Nachdem Du einige Stunden lang beobachtet hast, weist Du wahrscheinlich, wie viel Zeit Du benötigst, um es zu machen. Wenn Du fertig bist, kannst Du es in den Behälter gießen.

Zusätzliche Materialien und Tipps

Für dieses Projekt kannst Du auch einen Handlaser kaufen, um zu sehen, wie dicht das kolloidale Silber wird. Es ist etwas, das Du leicht in Zuliefergeschäften kaufen kannst. Wenn das Silber etwa 30 Minuten lang gekocht hat, kannst Du den Fortschritt des Experiments sehen, wenn Du den Laser durch das Glas strahlst und Du den Laserstrahl betrachtest, der senkrecht zum Strahl steht. Dabei kannst Du die Sicht senkrecht zum Laserstrahl ausrichten, der durch das Wasser gerichtet sein sollte.

Du kannst auch einen Holzlöffel nehmen, damit Du das Silber gelegentlich rühren kannst. Beachte jedoch, dass das Rühren der Lösung das Kochen verlangsamt. Dann brauchst Du vielleicht auch ein Holzbrett, um die Drähte zu halten, die Du auf das Glas legst, aber Du solltest kein Metall

verwenden, das die Silberdrähte kurzschließt. Du kannst jedes der kleinen Schneidbretter benutzen, die Du zu Hause findest, aber stelle sicher, dass Du zwei gebohrte Löcher in der Mitte hast, aber Sorge dafür, dass sie mindestens einen Zoll auseinander liegen. Du kannst ein Ende der Krokodilklemme am Ende jedes Silberdrahts anbringen, damit es nicht ins Wasser gerät.

Denke daran, dass das andere Ende dieses Drahtes durch das Loch im Holz geschoben wird, bevor es ins Wasser geht. Also, das Holzbrett ist oben auf dem Glas, während es die Drähte an Ort und Stelle hält. Die Krokodilklemmen sollten auch so positioniert werden, dass der Draht mindestens einen Zoll vom Glasboden entfernt ist.

Du solltest keine anderen Wasserarten verwenden, sondern nur destilliertes Wasser - das ist das Wichtigste. Es gibt viele Verunreinigungen, die andere Arten von Wasser enthalten, so dass sie für dieses Projekt überhaupt nicht gut sind. Auch wenn, laut Quellen, Unreinheiten tatsächlich den Prozess der Herstellung von kolloidalem Silber beschleunigen können, können sich die Mineralien oder diese Partikel tatsächlich in das Silber einlagern, was ein hohes Risiko für Argyrie darstellen kann, ein Zustand, in dem die Haut blaugrau wird oder grau, resultierend aus dem Verbrauch von Silber, das hohe Konzentrationen an Verunreinigungen aufweist. Es sollte um jeden Preis wegen der irreversiblen Folgen vermieden werden.

Sicherheitstipps

Stelle keine anderen Chemikalien oder Zutaten außer Silber in dieses Projekt. Du solltest zum Beispiel kein Salz hinzufügen. Während es helfen kann, den Strom besser fließen zu lassen, wird seine Verwendung zur Produktion von Silberchlorid führen, einer weiteren Ursache von Argyrie.

Stelle überhaupt nichts ins Wasser; Andernfalls kann eine Silberverbindung hergestellt werden. Versuche beispielsweise nicht, Mineralien, Gelatine, Honig, Farbstoffe, Konservierungsstoffe und andere denkbare Materialien hinzuzufügen.

Leitungswasser darf nur verwendet werden, wenn Du nicht beabsichtigst, es auf die Haut aufzutragen oder es zu verzehren, sondern nur für externe

Zwecke, einschließlich Hausreinigung, Desinfektion und andere Haushaltsanwendungen. Nun ja, es ist zehnmal einfacher, sich für Leitungswasser zu entscheiden als für destilliertes, weil es sehr zugänglich ist. Mehr noch, es ist besser, den Strom besser fließen zu lassen als destilliertes Wasser. Verwende das mit Leitungswasser hergestellte kolloidale Silber jedoch nicht für Reinigungs- und andere Haushaltszwecke und nicht für den Körper.

Wenn Du feststellst, dass das Wasser beim Kochen des Silberdrahts schwarz wird, entsorge es sofort. Es bedeutet einfach, dass das Wasser zu viele Verunreinigungen hat, um in irgendeiner Anwendung überhaupt zu verwenden.

Verwende zur Krankheitsvorbeugung nur 100 bis 200ml pro Tag. Auf der anderen Seite kannst Du diese Menge verdoppeln, wenn Du es zur Behandlung von Grippe und Erkältung verwenden würdest. Beachte, dass kolloidales Silber auch freundliche Bakterien abtöten kann. Daher solltest Du Nahrungsergänzungsmittel wie Lactobacillus acidophilus oder Joghurt als Ersatz verwenden.

Hier hast Du alles, was Du vorbereiten und lernen musst, wenn Du das eigene kolloidale Silber herstellen möchtest, das Du in einer Vielzahl von Anwendungen einsetzen kannst, einschließlich der Vorbeugung und Behandlung von bakteriellen Erkrankungen.

Rezepte für Kolloidales Silber

Hier sind einige ausgezeichnete Rezepte mit kolloidalem Silber, die Du sicher gut gebrauchen kannst.

Shampoo für trockenes Haar

- 1 Ei
- 1 Teelöffel. Olivenöl
- 1 Teelöffel. Zitronensaft
- 1 T. Seife oder mildes Shampoo
- 1/2 Tasse kolloidales Silber

Zutaten in einen Mixer geben und glatt rühren. Verwende dieses Shampoo sofort.

Conditioner für fettiges Haar

- 1/3 Tasse kolloidales Silber
- ¼ Tasse Glycerin
- 2 T flüssiges Lecithin
- 15 bis 20 Tropfen Salbeiöl
- 1/4 Tasse Honig
- 2 T trockenes Buttermilchpulver

Zutaten in eine Schüssel geben und mischen. So früh wie möglich auf frisch gewaschenes Haar auftragen. 2 bis 5 Minuten einwirken lassen. Spüle dann die Haare gründlich aus.

Conditioner für trockenes, beschädigtes Haar

- 3 T Honig
- 1 T Olivenöl
- 1 Teelöffel. kolloidales Silber
- 5 Tropfen Salbei oder Rosmarin (optional)

Zutaten in eine Schüssel geben und mischen. So früh wie möglich auf frisch gewaschenes Haar auftragen. 10 bis 12 Minuten einwirken lassen. Dann

spülst Du die Haare gründlich mit warmem Wasser aus.

Hausgemachte Silber Salbe

- 2 Esslöffel reines rohes Kokosöl
- 1 Esslöffel 100% Aloe Vera Gel
- 1 Esslöffel kolloidales Silber (15ppm - 28ppm empfohlen)
- 4 Tropfen ätherisches Öl für den Duft

In ein Glas mit Deckel geben und schütteln, um es vollständig zu mischen.
Fertig!

Kolloidales Silber Aftershave

Dieses Rezept ist ideal für Männer mit steifen Bärten, die dazu neigen, Beulen und eingewachsene Haare zu bekommen. Kolloidales Silber hilft, Beulen und Kratzer zu lindern und zu heilen.

- 60ml destilliertes Wasser
- 60ml kolloidales Silber
- 120ml Hamamelis (erhältlich in jedem Kaufhaus, Drogerie oder Bioladen).
- 6-8 Tropfen Lavendelöl (optional)

Mische die Zutaten in einer Flasche. Vor jeder Anwendung gut schütteln.

Deo Spray

- 60ml kolloidales Silber
- 200ml destilliertes Wasser
- 8 bis 10 Tropfen Lavendelöl
- 8 bis 10 Tropfen Rosmarinöl
- 8 bis 10 Tropfen Salbeiöl

Salbei hat eine leichte Wirkung als natürliches Antitranspirant. Schweißgeruch auf der Haut wird von Bakterien erzeugt. Kolloidales Silber wirkt hervorragend antibakteriell und wirkt sich zudem sehr wohltuend auf die Haut aus. Rosmarin und Lavendel sind nicht nur aromatisch, sie haben auch tiefgreifende beruhigende und heilende Eigenschaften.

Behandlung für die Füße

1 L Wasser
200ml kolloidales Silber
1 EL. Olivenöl
1/2 Tasse Bittersalz oder Backpulver
20 Tropfen ätherisches Pfefferminzöl
20 Tropfen Eukalyptus ätherisches Öl

Alles zusammenmischen. Weiche die Füße für 15 oder 20 Minuten ein.
Dann trockene die Füße und Zehen gründlich.

Aromatisiertes Mundwasser

150ml destilliertes Wasser
80ml kolloidales Silber
10-15 Tropfen Pfefferminzöl oder Krauseminzöl

Schüttel diese Mischung vor jedem Gebrauch gut.

Desinfektionsspray

200ml gefiltertes Wasser
60ml kolloidales Silber
60ml Wodka (optional)
10-15 Tropfen Teebaumöl

Du brauchst nur ein kleines bisschen Wodka, also, wenn Alkohol im Haus ein Problem ist, kauf die kleinste Flasche. Der Wodka wirkt als ausgezeichnetes Konservierungsmittel und lässt das Aroma der Öle in den Raum eindringen.

Kombiniere die Zutaten im Glas. Rühren. In Sprühflaschen füllen. Fertig!

Händedesinfektionsmittel

½ Tasse Aloe Vera Gel
1 EL kolloidales Silber
2 Tropfen ätherisches Öl (optional)

Alle Zutaten zusammengeben und in einen Pumpbehälter geben. Reibe einige Tropfen auf die Hände, um Keime abzutöten.

Vergleich zu Kolloidales Gold der Wirkung

Was ist Kolloidales Gold?

Wie Silber ist kolloidales Gold ein Kolloid, das aus winzigen Goldpartikeln besteht, die mit Wasser vermischt sind. Es unterscheidet sich aber von Silber, wenn es um die gesundheitlichen Vorteile geht. Gold und die menschliche Rasse haben eine lange gemeinsame Geschichte. Gold wurde in der alten chinesischen Medizin seit mehr als 5.000 Jahren verwendet, Kleopatra hat es für Gesundheit und Schönheit benutzt, und den ägyptischen Pharaonen wurde vorgeschrieben, Gold zu benutzen. Die Alchemisten Europas und das mittelalterliche England benutzten es auf ihrer Suche nach dem Elixier der Unsterblichkeit.

Kolloidales Gold ist eine flüssige Suspension, die aus kleinen, mikroskopisch Goldteilchen besteht, die in destilliertem Wasser oder einer anderen Flüssigkeit suspendiert sind. Wenn also metallisches Gold in feine Teilchen unterteilt wird und die Goldteilchen permanent in der Flüssigkeit suspendiert sind, wird das Mineral als kolloidales Gold bekannt und weist aufgrund der größeren Eigenschaften neue Eigenschaften auf Menge der verfügbaren Goldfläche. Die Farbe der Flüssigkeit ist normalerweise intensiv rot oder blau / lila, abhängig von der Form und Größe der Goldpartikel.

Geschichte

Auch wenn "Gold Water" von Europäern seit historischen Zeiten verwendet wurde, wurde es zuerst von Michael Faraday in einem reinen Zustand im Jahre 1857 vorbereitet. Es fand viele Verwendungen und wurde allgemein als "Faraday's Gold" oder das "aktivierte Gold" bezeichnet.

Seitdem wurde kolloidales Gold in der ganzen Welt in großem Umfang für verschiedene Vorteile wie die Heilung von Alkoholismus, die Heilung von

Herzbeschwerden, die Verbesserung der Blutzirkulation und die Behandlung von Arthritis eingesetzt.

Kolloidales Silber und kolloidales Gold - Vergleich

Obwohl beide aus der Schwer-Metal-Familie stammen, weisen kolloidales Gold und kolloidales Silber unterschiedliche Eigenschaften auf, da Gold schwerer ist und sich im Körper anders verhält. Gold hat keine keimtötenden Eigenschaften, aber Silber soll ein Breitbandantibiotikum sein. Kolloidales Gold ist bekannt für seine Fähigkeiten als entzündungshemmendes Mittel und es wird behauptet, dass es ein kraftvoller Drüsenverjünger mit erhöhter Longestivität, erhöhter Gehirnfunktion und I.Q. ist.

Manche Leute ziehen es vor, täglich sowohl kolloidales Silber als auch Gold zu nehmen - das Silber, um mit allen bakteriellen Zuständen fertig zu werden, und das Gold, um Körper und Geist zu verzinken. Dies ist nicht schädlich, da beide nicht miteinander in Konflikt stehen und gleichermaßen ungiftig sind.

Kolloidales Gold - Vorteile

Untersuchungen zeigen, dass Patienten, die mit kolloidalem Gold behandelt werden, eine Verringerung der Schmerzen und eine erhebliche Erleichterung der Schwellung zeigen, die mit entzündlichen Erkrankungen wie Arthritis, Rheuma, Bursitis und Tendinitis einhergehen.

Da Gold bekanntermaßen eine harmonisierende Wirkung auf unseren Körper hat, kann es hilfreich für Menschen sein, die unter instabilen emotionalen oder mentalen Zuständen wie Angst, Depression, Frustration und Traurigkeit leiden. Es wurde behauptet, Energie zu steigern, Willenskraft zu erhöhen, Konzentration zu verbessern und ein Gefühl der Euphorie zu bekommen.

Eine Studie zeigte, dass die Probanden, die 30 mg / Tag kolloidales Gold über einen Zeitraum von 4 Wochen eingenommen hatten, dramatische Verbesserungen des IQ von 24 Punkten zeigten.

Unglücklicherweise erreichten die IQ-Werte der Probanden zwischen 1 und 3 Monaten nach dem Absetzen des Goldes wieder ihr vorheriges Niveau. Wenn Du also die Gehirnfunktion verbessern möchtest, solltest Du eine

regelmäßige, langfristige Verwendung von kolloidalem Gold in Betracht ziehen.

Zusätzliche Fakten

Behandlung der Tuberkulose - 1890 entdeckte der deutsche Bakteriologe Robert Koch, dass der Tuberkulosebazillus nicht in der Nähe von Gold wachsen kann. Er wurde für seine Entdeckung mit dem Nobelpreis für Medizin ausgezeichnet.

Gelenkschmerzen und Arthritisbehandlung reduzieren - Eine 1997 veröffentlichte Studie untersuchte die Verwendung von kolloidalem Gold zur Behandlung von Patienten mit rheumatoider Arthritis. Typischerweise wird die Lösung in die Gelenke des Patienten injiziert und lindert die arthritischen Schmerzen und Schwellungen.

Behandlung von Tumoren - In einer Studie erhielten Patienten mit fortgeschrittenen soliden Tumoren intravenös kolloidales Gold. Die Studie ergab, dass kolloidales Gold das Tumorwachstum bei einigen Patienten stabilisieren oder das Auftreten neuer Tumore verhindern kann.

Fazit

Kolloidales Silber ist ein ungiftiges Produkt, das extern und intern verwendet werden kann. Solange Du ein qualitativ hochwertiges kolloidales Silberprodukt kaufst und Anweisungen befolgst, ist es sicher und kann einfach verwendet werden. Vielleicht hast Du bereits Horrorgeschichten über Menschen gehört, deren Haut blau geworden ist nach dem Verbrauch von Silberpräparaten. Auch wenn dies kein toxischer Zustand ist, wird ihre Haut niemals zu ihrer ursprünglichen Farbe zurückkehren. Denn sie haben Produkte aus massivem Silber in extrem hohen Mengen konsumiert. Die kolloidalen Silberprodukte, die in den meisten Naturläden und Apotheken verkauft werden, sind 100% sicher zu verwenden. Solange Du sichere Produkte kaufst und den Dosierungsanweisungen folgst, wirst Du keine Hautverfärbung haben. Kolloidales Silber ist eine willkommene Abwechslung zu den anderen Arten von Hautpflege- und Nahrungsergänzungsmitteln. Es ist nicht nur einfach zu nehmen, da keine großen Pillen geschluckt werden müssen, sondern es ist auch geruchs- und geschmacklos. Es wird keine Antibiotikaresistenz in dem Körper aufbauen. Du kannst kleinere Flaschen kaufen, die Du in der Tasche haben kannst, als Erste-Hilfe-Set. Sobald Du beginnst, die wohltuenden Vorteile der Verwendung von kolloidalem Silber für die kleinen gesundheitlichen Probleme zu fühlen, wirst Du Dich fragen, wie Du jemals ohne es leben konntest!

DMSO

Dimethylsulfoxid

Vorwort

Marja Höfburg wurde am 24. November 1985 in Merseburg geboren. Nach dem Abitur, einer Berufsausbildung zur Chemikantin und einem kurzen Intermezzo bei der Bereitschaftspolizei arbeitete sie in der Sauerstofffabrik der Leuna-Werke als Anlagenfahrerin, bevor sie an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Germanistik, Schulmusik und Pädagogik studierte.

An derselben Einrichtung schloss sich für die diplomierte Philologin ein Forschungsstudium im Wissenschaftsbereich Literatursoziologie an. Mittlerweile war sie Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Junger Autoren in Halle (Saale) und, nach deren staatlich verordneter Auflösung, Kandidatin des Schriftstellerverbandes.

Bis heute wirkte sie freiberuflich als Schriftstellerin, Journalistin und Chorleiterin.

Trotz hervorragender Erfolge immer wieder verbannt: DMSO

Seit über 150 Jahren gibt es DMSO. Der russische Alexander Michalowitsch Saytzeff synthetisierte erstmals im Jahr 1866 den Stoff mit der chemischen Formel $(\text{CH}_3)_2\text{SO}$. Seine Erforschung wurde ein Jahr später in einem deutschen Fachmagazin für Chemie publiziert. Die wahren Effekte und gesundheitsfördernde Wirkungen von DMSO wurden aber erst 1961 erkannt. Der US-Forscher Dr. Stanley Jacob von der Oregon Health and Science University in Portland suchte ursprünglich nach einem Mittel, der sich zum Konservieren von Organen eignete. Diese Organe waren zu Transplantationen vorgesehen und mussten haltbar gemacht werden. Bei seinen Versuchen und Experimenten stellte er fest, dass DMSO sehr schnell und tief in die Haut eindringt. Dr. Stanley Jacob fand heraus, dass diese klare Flüssigkeit, die eher faulig und leicht nach Knoblauch riecht, eine vielfältige, aktive Substanz darstellt. Dr. Jacob auch als „Vater von DMSO“ genannt. Seit dieser Zeit wurde DMSO beim Menschen eingesetzt. Es wurden damit bereits viele ausgezeichnete Heilungsergebnisse beim Menschen erreicht, so dass es auch für über Zeit offiziell zugelassen war. Jedoch 1965 hatte die US-amerikanische FDA es mit einem sofortigen Verkaufsverbot belegt. Die FDA ist die sogenannte Food and Drug Administration (zu deutsch: Behörde für Lebens- und Arzneimittel), die für die Lebensmittelüberwachung und Arzneimittel-Kontrolle der Vereinigten Staaten verantwortlich ist. Die FDA ist wiederum dem Gesundheitsministerium unterstellt. Trotz oder gerade wegen des großen Erfolges wurde DMSO vom Markt verbannt – vielleicht empfand es die Pharmaindustrie, die einen immensen Einfluss auf die Wirtschaft und Politik hat, als eine zu große Konkurrenz zu ihren chemisch hergestellten Arzneimitteln. Sie selbst setzen es jedoch aufgrund seiner sehr guten positiven Effekte als Lösungsmittel ein.

1973 wurde DMSO wieder in der Schweiz zugelassen und seit 1978 in Deutschland wird es wieder offiziell in der Humanmedizin, meist jedoch in der Alternativmedizin, aufgrund der vielfältigen und äußerst wirkungsvollen Einfluss auf unseren Körper, eingesetzt. Aus diesem Grund

erlebt DMSO nun ein wahres Comeback. Inzwischen gibt es um die 11.000 wissenschaftlichen Artikel über die medizinischen Anwendungen und 40.000 Berichte über die chemischen Eigenschaften von DMSO. Diese sind von Forschern und Medizinern in über 125 Ländern veröffentlicht worden, doch meist erfährt die Öffentlichkeit nur selten davon. Das liegt an der Pharmaindustrie, die nicht von dem Erfolg von DMSO begeistert ist. Dabei ist DMSO ein Mittel, welches kaum Nebenwirkungen hat und sogar sieben Mal sicherer ist als Aspirin. Doch DMSO kann von der Pharmaindustrie nicht patentiert werden. Somit ist auch kein finanzielles Interesse und vor allem kein Profit zu erwarten, im Vergleich zu den viel kostenaufwändigeren Arzneimitteln mit einer höheren Gewinn-Marge.

Was ist DMSO?

DMSO heißt Dimethylsulfoxid, welches aus Holz gewonnen wird und somit ein Naturstoff ist. DMSO ist eine farb- und geruchlose Flüssigkeit, die ein organisches Lösungsmittel darstellt. Gerade wird DMSO auch als ein Alleskönner beschrieben. Das klingt nach einem Allheilmittel, das jede Krankheit eliminieren kann. Dem ist aber nicht so, denn DMSO ist kein Heilmittel im herkömmlichen Sinne. Es kann jedoch den Körper fördern und unterstützen, seine Selbstheilungskräfte zu aktivieren und sich zu regenerieren.

Welche positiven, heilenden Effekte hat DMSO?

DMSO hat viele hervorragende Wirkungen auf den Körper.

Als erstes muss erwähnt werden, dass DMSO ein einmaliges **bipolares Lösungsmittel** ist, welches sich mit Wasser und auch mit Fetten kombiniert. Man spricht dabei von wasser- und fettlöslichen Eigenschaften. Das ist ein ideales Merkmal, denn unser Körper besteht ebenfalls auch vielen wasser- und fettlöslichen Stoffen.

Als zweites muss gesagt werden, dass DMSO ausgezeichnet als **Trägersubstanz** verwendet werden kann. Denn alle in DMSO gelösten Wirkstoffe kann er als eine Art Helfer in die Zellen transportieren. Mit dieser Trägersubstanz-Qualität von DMSO ist es möglich, bereits vorhandene Behandlungsformen im Ansatz zu fördern und zu verbessern. DMSO kann aufgrund seiner Stärke und Intensität ohne Probleme in alle Körperteile und deren organische Strukturen aus Wasser, Kohlehydraten und Fetten durchdringen. DMSO hat aufgrund seiner Wasser- und Fettlöslichkeit-Eigenschaft keine Schwierigkeiten natürliche Hindernisse zu überwinden, ganz im Gegensatz zu vielen anderen Stoffen und Substanzen. Ein weiterer wichtiger Effekt von DMSO ist, dass er sich auch **mit anderen chemischen Arzneimitteln gut verträgt**. Bei manchen Krankheitsbildern sind pharmazeutische Präparate unvermeidbar, beispielsweise Kortison. Doch auch hier macht ein Einsatz von DMSO Sinn und kann gute Wirkungen zeigen. DMSO erreicht mit seinen Eigenschaften, dass Medikamente niedriger dosiert werden können und somit kommen Nebenwirkungen selten oder gar nicht vor. Doch dies ist noch nicht alles, was DMSO zu bieten hat.

Folgende gesundheitsfördernde Wirkungen von DMSO festgestellt und auch in Studien nachgewiesen:

Es beschleunigt die Wundheilung und beugt Verhärtungen vor.

Falls bereits Narben vorhanden sind, dann bilden sich Narbengewebe zurück und Schwellungen klingen ab.

Muskel- und Gelenkschmerzen werden verringert, in dem DMSO eine entzündungshemmende Wirkung hat.

Mit DSMO kann man auch den Körper und insbesondere die Zellen von Giftstoffen befreien.

Es kann auch allergische Reaktionen mindern.

DMSO hat eine antioxidantische Wirkung und fängt somit freie Radikale. Diese werden umgewandelt und über die Nieren ausgeschieden.

DMSO stärkt das körpereigene Abwehr- und Immunsystem und hemmt somit auch die Verbreitung von Bakterien.

DMSO fördert die Regeneration von Zellen, die auch bereits stark geschädigt sind.

DMSO hat aber nicht nur einen positiven Einfluss auf unseren Körper, sondern auch auf unsren Geist und fördert unsere Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit.

Die größten Vorteile von DMSO im Überblick:

- DMSO entspannt die Muskeln.
- DMSO steigert die Blutzufuhr.
- DMSO erweitert die Blutgefäße.
- DMSO wirkt entwässernd.
- DMSO wirkt entzündungshemmend und hat eine abschwellende Wirkung.
- DMSO fängt freie Radikale und wirkt als Antioxidans.
- DMSO ist wachstumshemmend für Bakterien.
- DMSO ist eine Trägersubstanz und hat einen mitschleppenden Effekt durch die Haut.
- DMSO vermindert die Verklumpung von Blutplättchen.
- DMSO stellt einen Gewebeschutz bei Durchblutungsstörungen.
- DMSO optimiert die Wirkung von anderen Arzneimitteln.
- DMSO ist sieben Mal sicherer als beispielsweise Aspirin; es kommt zu keinen Magen-Darm- Blutungen.

Es kann ebenfalls bei Tieren zum Beispiel bei offenen Wunden eingesetzt werden.

Außerdem kann DMSO nachweislich bei unter anderem folgenden Erkrankungen helfen:

- Akne
- Allergien
- Arteriosklerose (krankhafte Einlagerung von Cholesterinester und anderen Fetten in den Blutgefäßen)
- Arthritis
- Arthrose
- Atemwegserkrankungen
- Bänderriss
- Bandscheibenprobleme
- Bauchspeicheldrüsenentzündung
- Bisse von Ungeziefer, Hund, Katze etc.
- Borreliose
- Blasenentzündung
- Blockaden
- Darmerkrankungen, auch chronische
- Durchblutungsstörungen
- Entzündungen
- Erfrierungen, Frostbeulen, Frostschäden
- Fersensporn
- Fußprobleme
- Gelenkentzündungen
- Gicht
- Gürtelrose
- Halsentzündungen und – schmerzen
- Harnwegsinfektion
- Hauterkrankungen
- Herz-Kreislauf-Probleme
- Hypertonie (Bluthochdruck)
- Infektionen
- Knochenentzündung
- Kopfschmerzen
- Krampfadern

- Lebererkrankung
- MS (Multiple Sklerose)
- Muskelverspannungen und -schmerzen
- Narben
- Neurodermitis (chronische, nicht ansteckende Hautkrankheit; Ekzem)
- Neuralgie (Nervenschmerzen wie beispielsweise beim Ischias, Bandscheibenvorfall)
- Reizdarm-Syndrom
- Rheuma
- Schlaganfall
- Schmerzen (Linderung akuter Schmerzen und chronische Schmerzen, z.B. Knochenverschleiß)
- Schuppenflechte
- Sonnenbrand
- Sportverletzungen
- Verbrennungen
- Versteifungen von Gelenken
- Verstauchungen
- Wunden

Kann DMSO Krebs heilen?

Diese Frage ist nicht unberechtigt. Denn Krebs ist nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen die zweithäufigste Todesursache in Deutschland. Nicht jeder Krebsverlauf ist tödlich, aber eine Angst davor zu haben, ist nicht unberechtigt, denn die herkömmliche Humanmedizin hat den Krebs nur bedingt im Griff. Als Krebs wird in der Medizin die unkontrollierte und aggressive Verbreitung sowie ein wucherndes Wachstum von Zellen, also bösartigen Gewebeneubildungen und Tumoren, bezeichnet. Viele Alternativmediziner sind sich sicher, dass man DMSO in Kombination mit anderen Arzneimitteln auch als Krebstherapie einsetzen könnte. Doch dafür sei es äußerst wichtig, DMSO richtig anzuwenden.

Wie wendet man DMSO richtig an?

DMSO ein sehr gutes Lösungsmittel und eine herausragende Trägersubstanz. Aus diesem Grund muss man auch sorgsam mit der Anwendung umgehen. DMSO transportiert nämlich alle Stoffe weiter, ob willkommene oder nicht gern gesehene Substanzen. Deshalb sollte man nur ein qualitativ hochwertiges und reines DMSO in zertifizierter Pharmaqualität benutzen. Achte darauf, dass du DMSO immer in Braunglasflaschen kaufst, denn Plastik kann sich von der Flasche lösen und letztendlich so in die Flüssigkeit kommen. Auch alle andere Hilfsmittel wie Behälter, Pipette und Löffel sollten nicht aus Plastik, sondern aus Glas oder Keramik bestehen. Kaufen kannst du DMSO in deiner Apotheke vor Ort oder aber auch Online.

Der Geschmack von DMSO ist bitter. Unter 18° C erstarrt DMSO bereits – anders als Wasser. Sollten die DMSO-Gläser immer in Zimmertemperatur aufbewahrt werden und besonders im Winter warm stehen. Falls DMSO trotzdem einmal festfriert, dann brauchst du das Glas aber nur kurz in warmes Wasser legen.

Grundsätzlich werden immer Lösungen mit Leitungs- oder destilliertem Wasser hergestellt. Die betroffene Hautpartie muss vor der Anwendung von DMSO sauber sein. Dann bestreichst du die gewünschten Stellen mit einem Naturhaarpinsel oder einem Wattebausch, bis sich eine ölige Schicht bildet. Du kannst auch eine Sprühflasche verwenden, aber diese sollte ebenfalls kein ablösbarer Plastikzerstäuber sein.

Nach der Erledigung der Vorgehensweise solltest du dich immer eincremen, denn der Fettfilm der Haut wurde auch hinein transportiert. Aus diesem Grund ist die Haut nach der Anwendung von DMSO sehr trocken.

Verwende nur mit Cremes, die natürliche Substanzen und wirkungsvolle pflanzliche Inhaltsstoffe enthalten. Du wirst feststellen, dass deine Haut ist während der ersten 15 Minuten sensibler als sonst ist. Deshalb solltest du dir angewöhnen, nach der DMSO-Behandlung eine kleine Ruhephase einzulegen und dir und deinem Körper eine kleine Auszeit können.

Wie dosiert man DMSO zur äußeren Anwendung auf der Haut?

DMSO sollte als Lösung mit Leitungs- oder destilliertem Wasser in folgendem prozentualen Verhältnis stehen:

- Kopf: 35 prozentige wässrige Lösung
- Wunden: 40 prozentige wässrige Lösung
- Arme: 50 prozentige wässrige Lösung
- Rumpf: 50 prozentige wässrige Lösung
- Beine: 70 prozentige wässrige Lösung

Ein- bis zweimalige Anwendungen pro Tag genügen für gewöhnlich.

Wie wendet man DMSO oral an?

Sicherlich ist die einfachste Anwendung von DMSO, indem du eine Lösung trinkst. Du darfst niemals DMSO pur einnehmen oder anwenden – weder innerlich noch äußerlich.

Am Anfang der Einnahme kann es jedoch zu Begleiterscheinungen kommen, wie beispielsweise Schwindel, Leber- und Kopfschmerzen. Aus diesem Grund solltest du mit der Einnahme einer geringen Menge beginnen und langsam die Dosis steigern, um zu sehen, wie dein Körper DMSO verträgt.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Pro einem Kilogramm Körpergewicht rechnet man 0,05 bis 1 Gramm DMSO (Maximaldosis). Du beginnst aber mit einer niedrigeren Dosierung, das heißt bei zirka 80 Kilogramm Körpergewicht verwendet man etwa 1 TL (das entspricht 4 g) DMSO, gemischt mit 0,3 Liter Wasser, Tee oder Saft. Langsam kannst du dann die Dosierung nach oben steigern, das heißt maximal 4-5 TL DMSO pro Trinkglas mit 0,3 Liter Wasser, Saft oder Tee. Wie du siehst ist die Behandlung und Handhabung mit DMSO sehr einfach und unkompliziert.

Jedoch verträgt jeder Mensch Medikamente anders. Auch, wenn DMSO viel sicherer als Aspirin, Ibuprofen, ASS oder Kochsalz ist, solltest du trotzdem vor jeder ersten Anwendung einen kleinen Verträglichkeitstest durchführen.

Was musst du beim äußerlichen Auftragen von DMSO beachten?

Grundsätzlich ist DMSO in jeder Schmerzsalbe, egal von welchem Hersteller, enthalten. Früher war das der Hauptbestandteil der Salbe, jedoch wurde es immer mehr gesenkt, so dass jetzt nur noch minimaler Bestandteil in den Salben vorhanden ist. So kann man nun mehr Salben nach Meinung der Pharmaindustrie verkaufen.

Wenn du DMSO auf die Haut aufträgst, wird es sofort von der Haut eingezogen. Du solltest darauf achten, nicht sofort nach dem Auftragen von DMSO die Haut mit Kleidung zu bedecken, denn so können Hautirritationen entstehen. DMSO ist ja ein Lösungsmittel und eine Trägersubstanz, so dass auch die Färbemittel der Kleidung beziehungsweise Reste des Waschmittels in die Haut eingezogen werden. Wenn DMSO nach 20 bis 30 Minuten eingezogen ist, tupfst du die Stelle mit einem feuchten Tuch leicht ab. Anschließend kannst du ohne weiteres wieder die Kleidung darüber ziehen.

Hat DMSO auch Nebenwirkungen?

Das Thema „Nebenwirkungen oder Kontraindikationen“ wird oftmals sehr unterschiedlich betrachtet. Manche schreiben es gibt gar keine Nebenwirkungen, manche sagen es gibt einige und andere wiederum sprechen von mehreren Kontraindikationen. Eine Kontraindikation, auch Gegenanzeige genannt, ist ein Umstand, der den Einsatz eines diagnostischen oder therapeutischen Methode oder Verfahrensweise bei an sich gegebener Indikation (Heilanzeigen) in jedem Fall untersagt oder nur unter strenger Beurteilung sich dadurch ergebender Risiken oder Gefahren zulässt. Jedem Individuum reagiert auf Arzneimittel unterschiedlich. Eine Behandlung oder Einnahme von DMSO sollte nicht bei Personen stattfinden, die einen Verträglichkeitstest nicht bestehen und somit an einer Überempfindlichkeit gegen DMSO leiden.

Außerdem sind Kontraindikationen bei folgenden Krankheitsbildern beziehungsweise Funktionsstörungen möglich:

- Neurodermitis
- Psoriasis (Schuppenflechte)
- Hyerkeratose (übermäßige Verhornung der Haut)
- Kreislaufschwäche (Schwindel, Kopfschmerzen, Herzklopfen)
- Leberproblemen
- Nierenproblemen

Ebenso bei einer Schwangerschaft und während der Stillzeit wird Frauen empfohlen DMSO nicht einnehmen oder anzuwenden. Kinder unter fünf Jahren sollte man DMSO auch nicht geben.

Außerdem ist es möglich, dass ein „austernartiger“, „knoblauchiger“ Mundgeruch entsteht, dieser verschwindet jedoch für gewöhnlich nach zirka eineinhalb Tagen wieder.

Bei einer Überdosierung von DMSO kann es zu folgenden, unerwünschten Nebenwirkungen kommen:

- Bauchkrämpfe
- Blasenbildung
- Erbrechen
- Hautausschläge
- Hautbrennen
- Hautreizungen

Um Nebenwirkungen und Gegenanzeigen vorzubeugen, solltest du grundsätzlich nicht einfach selbst DMSO anwenden, sondern immer in Absprache mit dem handelnden Arzt einnehmen. Besonders wenn du auch andere Medikamente konsumieren musst, dann solltest du vorsichtig im Umgang mit DMSO sein. Denn DMSO ist ein Lösungsmittel und eine Trägersubstanz, welches die Aufnahme und Aktivität anderer Arzneimittel und deren Wirkstoffe durch die Haut unterstützt.

Wie wird DMSO mit anderen Wirkstoffen kombiniert?

Inzwischen wurden viele wissenschaftliche Studien über die positiven Effekte von DMSO publiziert. Insbesondere dringen Wirkstoffe anderer Medikamente besser in das Gewebe durch die Eigenschaften von DMSO. Je nach dem Krankheitsbild kannst du durch die Kombination von DMSO mit anderen Medikamenten, eine mehr oder minder starke Wirkung erreichen. Bevor du aber zu Kombinationspräparaten greifst, solltest du die Verträglichkeit beider Substanzen einzeln überprüfen. Nur durch diesen Test ist es möglich, die einzelnen Stoffe genau einzuschätzen und vernünftig einzusetzen.

Folgende Kombinationen werden befürwortet:

- Bei Infektionskrankheiten und bei Tumorbildung eine Kombination aus DMSO und MMS
- Bei Krebserkrankungen eine Kombination aus DMSO und Hämatoxylin
- Bei Entzündungen, Verspannungen, Schmerzen, Herzrhythmusstörungen und allergischen Reaktionen eine Kombination aus DMSO und Procain
- Bei Infektionen, Überlastungen, Schmerzen und Allergien eine Kombination aus DMSO und Ascorbinsäure

Welche Erfahrungen wurden in der Praxis mit DMSO gemacht?

Der US-amerikanische Arzt Dr. Stanley Jacob berichtete immer wieder von seinen erfolgreichen Ergebnissen, wenn er DMSO bei seinen Patienten anwendete. Einige Beispiele erzielten wirklich gute Erfolge. Dr. Jacob behandelte sieben Personen. Sie litten an Bursitis, einer sogenannten starken Schleimbeutelentzündung, und konnten sich nur noch mit Hilfe an- und ausziehen. Die Patienten hatten starke Schmerzen bei jeder Bewegung des Armes oder der Schulter. Eine Verbesserung der Situation war erst nach zwei Wochen zu erwarten. Dr. Jacoby rief die Personen mit DMSO ein. Er sagt, dass nach zwanzig Minuten alle sieben Patienten entweder komplett oder fast vollständig frei von Schmerzen waren. Alle konnten das erkrankte Schultergelenk viel freier besser bewegen als zuvor. Ihre Mobilität war erheblich gesteigert.

Weitere Erfolgsgeschichten mit DMSO- Behandlungen:

Ein Kind litt an einer chronischen Entzündung des Gehörgangs. Es hatte dabei ein Ekzem an der Ohrmuschel. Der Junge konnte nach einer einmaligen Anwendung von DMSO wieder ohne Probleme schlafen. Die Entzündung und das Ekzem waren nach einigen Tagen verschwunden.

Eine Frau wollte sich wegen ihrer Schleimbeutelentzündung in einem Krankenhaus behandeln lassen. Die 65 jährige US-Amerikanerin litt ebenfalls immer unter Phantom-Schmerzen, die sie seit ihrer Bein-Amputation hatte. Sie wurde mit DMSO behandelt. Die Schleimbeutelentzündung zog sich innerhalb kurzer Zeit zurück und auch die Schmerzempfindung der amputierten Gliedmaße war plötzlich weg.

Ein achtjähriger Junge hatte eine sehr große Verpilzung an seinen Unterschenkeln. Die betroffenen Stellen wurden mit DMSO drei Mal eingerieben. Die sogenannte Mykose verschwand komplett.

Ein Mann litt an sehr an seinen Krampfadern, sogenannte Varizen. Der 71 jährige wollte sich aber nicht ärztlich behandeln lassen, sondern griff zu einem Naturpinsel und behandelte so seine Krampfadern. Er bepinselte seine Beine an den betroffenen Stellen täglich über mehrere Wochen mit einer DMSO-Lösung. Auch er stellte unglaubliche Ergebnisse fest, denn die Krampfadern und auch entsprechende Schmerzen zogen sich immens zurück.

Ein Kleinkind litt an einer Entzündung in den Ohren. Es hatte starke Schmerzen und weinte sehr. Dem Kind wurden einige Tropfen einer DMSO-Lösung direkt in das Ohr gegeben. Bereits nach wenigen Minuten waren die Schmerzen weg.

Fazit

DMSO ist ein hervorragendes Lösungsmittel und eine ausgezeichnete Trägersubstanz. Es stellt einen ganzheitliche, hoch wirksamen „Kanalöffner“ und „Schlepper“ dar. DMSO besitzt eine enorme Leistungsfähigkeit. Insbesondere bewirkt es eine Regulierung und Wiederherstellung von Immunstärke, Zell- und Gewebefunktionen und Stoffwechselprozessen. Durch eine Anwendung von DMSO werden andere Wirkstoffe und Behandlungsmöglichkeiten optimiert und gefördert. Außerdem werden nicht nur physische Aspekte unterstützt und verbessert, sondern auch die Psyche bekommt neue Anstöße und Inspirationen. Immer wieder findet man Erfahrungsberichte von privaten und professionellen DMSO-Anwendern sowie von Medizinern und Wissenschaftlern, bei der sich DMSO und dessen Effekte äußerst positiv erweisen und erstaunliche Erfolge zu verzeichnen haben.

Beachte, dass die hier vorgestellten Tipps nur zu Informationszwecken dienen und keinen medizinischen Ratschlag darstellen. Bespreche die Verwendung von DMSO, Kolloidales Silber oder Wasserstoffperoxid mit dem Arzt oder anderen medizinischen Fachpersonal, bevor Du dieses Produkt in die Gesundheits- und Körperpflegepraxis aufnimmst.

Impressum

© Marja Höfburg 2018

1. Auflage

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, Verboten. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftlich Genehmigung des Autors in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Kontakt: Mario Sevin/ Klarastr. 36/ 44793, Bochum

Covergestaltung: Alisa Ehrenacker Coverfoto: depositphotos.com